



oövp

Aspach

Aspacher Gemeinde Spiegel

Informationsblatt der ÖVP
für alle Gemeindebürger

Folge 4/2009



**Neues aus dem Bauausschuss –
Bericht Bauausschuss-Obmann
Hermann Reichinger
Seite 8-9**

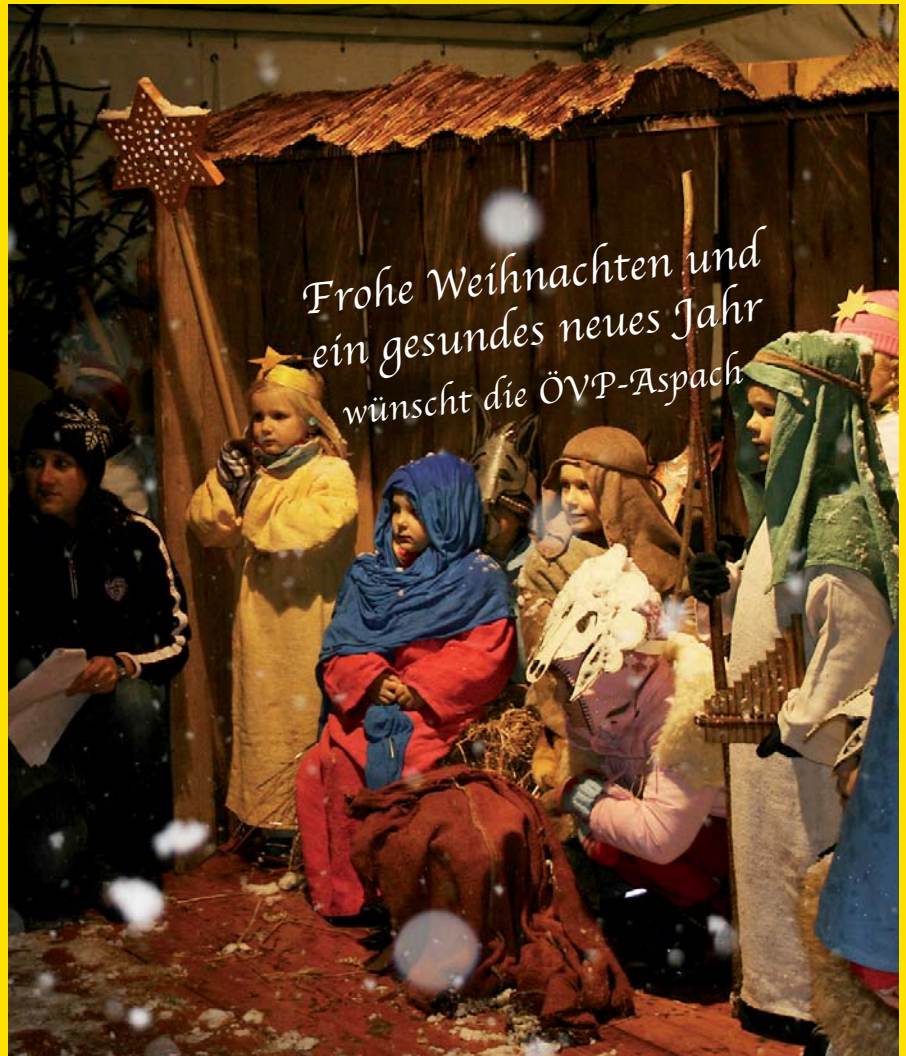
**Die neu konstituierten
Gemeindeausschüsse –
Bericht Seite 10-11**



**Neues von den Solingern –
Bericht Seite 35-36**



**Nachruf Akad. Bildhauer
Mag. Manfred Daringer –
Bericht Seite 54**



*Frohe Weihnachten und
ein gesundes neues Jahr
wünscht die ÖVP-Aspach*

*Besinnliche Adventstimmung
beim Wildenauer Waldadvent*

Unser aktueller Servicetipp

Bürgerservicereferent Georg Gurtner jun.

E-Mail: gurtner@utanet.at
Tel. 07755/6746 ab 18 Uhr od. 0676/3229024



Um dem verstärkten Umwelt- und Energiespardgedanken und dem Kyoto-Abkommen zu entsprechen, hat das Land OÖ attraktive Förderungen für die **Gesamt-Thermische Sanierung für Häuser bis 3 Wohnungen-, Eigentum- oder Mietwohnungen** geschaffen.

Wer wird gefördert?

- ➔ EigentümerIn von Häusern bis 3 Wohnungen
- ➔ WohnungseigentümerIn
- ➔ MieterIn

Für Sanierungsmaßnahmen, mit deren Ausführung ab 1.1.2009 begonnen wurde und deren Rechnungsdatum zwischen dem 1.1.2009 und dem 30.06.2010 liegt und für die ein Annuitätenzuschuss in Höhe von mindestens 30 Prozent gewährt wird, gelten keine Einkommensgrenzen.

- **Annuitätenzuschüssen** zu Darlehen eines Geldinstitutes.
- **Einmalige, nicht rückzahlbare Zuschüsse** (Bauzuschüsse)

Was wird gefördert?

Die Sanierung von Miet- und Eigentumswohnungen, die Sanierung von Häusern bis zu drei Wohnungen, die Errichtung von zusätzlichen Wohnräumen, die Schaffung von Wohnungen in bisher nicht für Wohnzwecke ge-

nutzte Gebäude sowie behindertengerechte Maßnahmen.

Annuitätenzuschüsse:

Die Höhe des Darlehens, bis zu welcher Annuitätenzuschüsse gewährt werden, beträgt höchstens 37.000 Euro (Laufzeit 15 Jahre) pro Wohnhaus inklusive bereits bewilligter Förderungen.

- beim Einbau eines Heizkessels für fossile Brennstoffe (Heizlastberechnung erforderlich)
- bei Verwendung ökologischer Dämmstoffe (z.B. Hanf,

Flachs, Holzfaser, Schafwolle, Stroh)

- Ein Annuitätenzuschuss von 30, 35 oder 40 Prozent wird bewilligt, wenn auf Grund der durchgeführten Sanierungsmaßnahmen die Nutzheiz-Energiekennzahl (NEZ) nach dem festgelegten Berechnungsverfahren des O.Ö. Energiesparverbandes nicht mehr als 80, 65, 45 bzw. 15 kWh/m² (Passivhäuser) und Jahr beträgt. **Ab 1.1.2010 darf die NEZ nicht mehr als 75 kWh/m²a, 65 kWh/m²a bzw. 45 kWh/m²a oder bei Passivhäusern 15 kWh/m²a betragen:**

Bauzuschüsse:

Der ermittelte Annuitätenzuschuss kann als Bauzuschuss auf die anerkannten Sanierungskosten gewährt werden, wobei für die Berechnung dieses Zuschusses das folgende Schema herangezogen wird:

Maßnahmen	NEZ-Obergrenze	Annuitätenzuschuss-Förderung	Barzuschuss
Bauteilsanierung	keine	25 Prozent	nicht vorgesehen
Sanierungsstufe I	NEZ ≤ 80 kWh/m²a	30 Prozent	20 Prozent
Sanierungsstufe II	NEZ ≤ 65 kWh/m²a	35 Prozent	25 Prozent
Sanierungsstufe III	NEZ ≤ 45 kWh/m²a	40 Prozent	30 Prozent
Passivhaus-sanierung	NEZ ≤ 15 kWh/m²a	40 Prozent	40 Prozent

Quellenangabe: Homepage des Landes OÖ. Fassung wurde gekürzt.

Sollten Sie Fragen zu dieser Förderung haben, stehe ich gerne zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen eine friedvolle, gesegnete Weihnacht 2009 und wünsche alles Gute für das Jahr 2010.

Liebe Aspacherinnen und Aspacher!

Mit dem bevorstehenden Jahreswechsel geht für die Marktgemeinde Aspach ein arbeitsintensives Jahr 2009 zu Ende.

Überblick über die wichtigsten in den letzten Monaten realisierten Projekte:

Straßen- und Wegebau

- 1) Umlegung der Oberinnviertler Landesstraße im Bereich Kapeln; (Offizielle Eröffnung durch LH-Stv. Hiesl am 21.06.2009);
- 2) Gehsteigerrichtung in Hinterholz;
- 3) Gehsteig Spitzberg entlang der Imolkamerstraße in Wildenau mit Lückenschluss Spitzwirt-Parkplatz;
- 4) Weiterführung Gehsteigerichtung Solingerstraße in Wildenau;
- 5) Siedlungsstraße Kasing (Steilstück + 1. Teiletappe bis Wohnhaus Weilbold);
- 6) Neugestaltung des Parkplatzes vor der Volksschule Aspach;
- 7) Aufstellung von 4 repräsentativen Ortsbegrüßungstafeln.



Unser Bürgermeister am Wort

Dr. Karl Mandl



Straßenerhaltungs- maßnahmen

- 1) Güterweg Offenschwandt – Asphaltierungsarbeiten und Ausweichenerrichtung durch die Güterwegmeisterei Frankenmarkt;
- 2) Straßenumlegung Maierhof (vom Kreuzungsbereich - Mairhofer);
- 3) „Spatberg“ Migelsbach – Oberflächenwasserableitung und Asphaltierung;
- 4) ebenso wurden diverse Stra-

ßenerhaltungsmaßnahmen in den Ortschaften durchgeführt.

Brückenbau

Verbreiterung der Kuppe im Kreuzungsbereich SPAR-Markt Wildenau/Seifriedberg. Mit dieser Maßnahme wurde die Verkehrssicherheit wesentlich erhöht.

Wohnbauten

Im heurigen Jahr konnten die Wohnungen des ISG-Wohnblockes in Aspach (Dr.-Finsterer-Weg) bezogen werden.

Von der Wohnbaugesellschaft GEWOG wurde mit der Errich-



tung einer neuen Wohnanlage im Bereich „Am alten Sportplatz“ in Wildenau begonnen. Die 9 Wohneinheiten werden voraussichtlich 2011 bezugsfertig sein.

Hochwasserschutz Wildenau

Die Grundeinlösen zum Hochwasserschutz-Projekt Wildenau konnten positiv abgeschlossen werden. Voraussichtlich im April 2010 wird die wasserrechtliche Verhandlung durchgeführt, als Baubeginn wird Herbst 2010/ Fröhjahr 2011 ins Auge gefasst.

Errichtung eines Bezirks-Alten- und Pflegeheimes in Aspach

Von Landeshauptmann-Stv. Josef Ackerl wurde die Errichtung eines Bezirks-Alten- und Pflegeheimes in der Gemeinde Aspach definitiv zugesagt und der diesbezügliche Beschluss durch den Sozialhilfeverband Braunau a.l. bereits gefasst.

Somit wird Aspach einer der drei neuen Standorte (neben Eggersberg und Lengau) eines Alten- und Pflegeheimes im Bezirk Braunau sein.

Die Errichtung wird voraussichtlich im Laufe der nächsten 4 Jahre erfolgen.

Ortsbildmesse 2009

Auch dieses Jahr beteiligte sich die Marktgemeinde Aspach an der Ortsbildmesse des Landes Oberösterreich, die heuer in Schärding stattfand. Dabei wurden die in Aspach verwirklichten Ortsentwicklungsprojekte den



zahlreichen Besuchern präsentiert.

Besten Dank an den Obmann des Ortsentwicklungsvereines, Herrn Mag. Hans Forstenpointner, für die Organisation.

Essen auf Rädern

Die für unsere Gemeinde und die Nachbargemeinden Höhnhart, Roßbach und St.Veit i.l. so wichtige Einrichtung „Essen auf Rädern“ wurde auch im heurigen Jahr mit großer Beteiligung der älteren Mitbürger durchgeführt.

Ein herzlicher Dank an das gesamte Team für die Organisation.

Prächtige Weihnachtsbäume für Aspach

Am Kirchenhügel und beim Vorplatz der GWB-Wohnanlage in Aspach wurden auch heuer wieder zwei Weihnachtsbäume aufgestellt. Damit wird das Ortsbild des Marktes Aspach in der Advents- und Weihnachtszeit wesentlich bereichert.

Besten Dank der Molkerei Seifried für die Zurverfügungstellung der Bäume.



AUSBLICK AUF 2010

Das Jahr 2010 wird unter dem Aspekt großer Sparsamkeit stehen, da auf Grund der Wirtschaftskrise auch dem Land Oberösterreich und den Gemeinden wesentlich geringere Finanzmittel zur Verfügung stehen. Trotzdem wird versucht, die unbedingt notwendigen Infrastrukturmaßnahmen zu bewerkstelligen.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfest wünsche ich allen Gemeindebürgerinnen und -bürgern besinnliche Stunden und für das Jahr 2010 viel Glück, Gesundheit und Erfolg!

EUER BÜRGERMEISTER



Josef Stockinger.
Landesrat.
Zuständig für
Kinderbetreuung,
Landwirtschaft, Ka-
tastrophenschutz
und Gemeinden.

Josef Pühringer.
Landeshauptmann.
Zuständig für
Gesundheit, Kultur
und Finanzen.

Viktor Sigl. Landesrat.
Zuständig für Wirt-
schaft, Arbeit, Touris-
mus und Sport.

Franz Hiesl. Landes-
hauptmann-Stv.
Zuständig für
Familie, Bau und
Personal.

Doris Hummer.
Landesrätin.
Zuständig für Bildung,
Wissenschaft, For-
schung, Frauen und
Jugend.

Die weltweite Wirt-
schaftskrise ist noch
nicht überwunden.
„Unsere wichtigste Auf-
gabe heißt daher weiter:
Arbeit, Arbeit, Arbeit. Wir
müssen die Jobs in Ober-
österreich sichern und
dafür sorgen, dass neue
entstehen können“, sagt
Landeshauptmann Dr.
Josef Pühringer.

Der Pakt für Arbeit und Qualifi-
zierung wird deshalb 2010 fort-
gesetzt. Besonderer Schwer-
punkt dabei ist die Förderung
von Jugendlichen, Frauen und
Menschen mit Beeinträchtigun-
gen.

Gesundheitsversorgung sichern.
Auch die Gesundheit ist 2010
ein Schwerpunkt. Oberöster-

reich hat ein gut ausgebautes
Gesundheitssystem. „Diese Ge-
sundheitsversorgung müssen
wir für die Zukunft sichern – ge-
rade im Hinblick darauf, dass die
Menschen immer älter werden“.

Das Ziel: bestmögliche medizi-
nische Versorgung in allen Lan-
desteilen. „Dazu gehört unser
dichtes Netz an Spitälern. Dazu
gehört aber auch die Versorgung
mit Fachärzten, die wir ausbauen
wollen“, so Pühringer.

Chance Bildung.

Gerade im Bildungsbereich müs-
sen wir jetzt die Weichen richtig
stellen, damit wir nach der Krise
wieder vorne sind. Ein wichtiger
Baustein dabei ist eine Medizin-
Universität für Oberösterreich.
„2010 bringt große Herausforde-
rungen. Die können wir nur meis-
tern, wenn wir an einem Strang
ziehen. Darum haben wir mit al-
len Parteien eine Zusammenar-
beit vereinbart. Denn gemeinsam
schaffen wir's“, sagt Pühringer.



**Das Team der OÖVP wünscht Ihnen und Ihrer
Familie ein frohes Fest und viel Glück und
Gesundheit im neuen Jahr.**

Unser Obmann informiert

Vbgm. Karl Reichinger



Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl am 27. September 2009

**Liebe Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürger!**

Die Bürgermeister- und Gemeinderatswahlen brachten in Aspach folgendes großartiges Ergebnis für die ÖVP Aspach:

Ergebnisse Bürgermeisterwahl

Gesamtsumme der abgegebenen gültigen und ungültigen Stimmen	1633
Summe der abgegebenen ungültigen Stimmen	65
Summe der abgegebenen gültigen Stimmen	1568
Wahlberechtigte	1935

Wahlbeteiligung in Prozent	84,39 %
die auf die einzelnen Parteien entfallenden abgegebenen gültigen Stimmen (Parteisummen):	
Dr. Karl Mandl	1425 90,88 %
Nein-Stimmen	143 9,12 %
Summe	1568

Ergebnisse Gemeinderatswahl

Gesamtsumme der abgegebenen gültigen und ungültigen Stimmen	1633
Summe der abgegebenen ungültigen Stimmen	65
Summe der abgegebenen gültigen Stimmen	1568
Wahlberechtigte	1935
Wahlbeteiligung in Prozent	84,39 %

die auf die einzelnen Parteien entfallenden abgegebenen gültigen Stimmen (Parteisummen):

ÖVP + 2,38 %	1129 72,00 %
SPÖ -9,05 %	143 13,97 %
FPÖ +6,67 %	220 1402

Mandate	
ÖVP +1	19
SPÖ -3	3
FPÖ +2	3

Ich danke allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern für ihre Wahlbeteiligung und die Unterstützung für die ÖVP Aspach bei der Gemeinderatswahl und für Bürgermeister Dr. Karl Mandl bei der Bürgermeisterwahl!

DANKE



Nikolaus-Hausbesuche 2009

Gemeinsam mit der Pfarre Aspach und den Wildenauer Schlossteufeln wurden auch heuer wieder zahlreiche Nikolaus-Hausbesuche durchgeführt.

Viel Staunen und Freude über den Besuch des Nikolauses war bei den Jüngsten unserer Gemeinde angesagt.

Die gesammelten Spenden wurden dem Kindergarten Aspach für wohltätige Zwecke übergeben.

Wildenauer Waldadvent

Der Wildenauer Waldadvent fand heuer am 12. Dezember wiederum beim Waldstück bei den Sportanlagen statt. Einige Vereine und Gemeindebürger der Marktgemeinde Aspach gestalteten in einmaliger Waldatmosphäre tolle Verkaufsstände. Das Bühnenprogramm mit

- der Lesung der Bücherei
- dem Innviertler Alphorntrio
- den Kindern des Kindergartens
- dem Jassquartett „a la carte“
- den Solingern und
- den Wildenauer Schloßteufeln

fanden besonderen Anklang. Neben dem attraktiven Bühnenpro-



Vbgm. und Obmann Georg Gattringer

Aus dem Familien- ausschuss

gramm war auch das Adventfeuerwerk von Hans Mairleitner ein Hingucker wert.

Danke allen Unterstützern, Helfern und Grundbesitzern für die Mithilfe und Durchführung im heurigen Jahr.



Woldan Bewegungstraining – Gymnastik Event

Ausrichten – Dehnen – Kräftigen – Mobilisieren

Durch den Familienausschuss der Marktgemeinde Aspach wird am 16. Jänner 2010 dieser spezielle Gymnastik-Event wieder angeboten. Trainiert wird in leichter Trainingsbekleidung, ohne Turnschuhe (in Socken oder barfuss). Eine kleine Unterlage (Matte od. Decke) wird benötigt.

Es sind keine körperlichen Voraussetzungen erforderlich – die Bereitschaft zu Bewegung genügt!

Veranstaltungsort: Turnhalle Aspach • Preis: € 5,- pro Person • begrenzte Teilnehmerzahl

Infos und Anmeldungen bei Karoline Mühlleitner Tel. 5021 oder Marktgemeindeamt Aspach Tel. 7355

Unser Bauausschussobmann informiert

Hermann Reichinger



1.) Straßenverbreiterung im Kreuzungsbereich Seifriedberg – Sparmarkt Wildenau

In den letzten Wochen wurde das Straßenstück an der Kuppe zwischen Badeseestraße und Seifriedberg in Wildenau verbreitert. Durch das Verstärken der Fundamente, die Fahrbahnverbreiterung um 90 cm, die Sichtfelderweiterung um 170 cm, Schrammborderhöhung und der schweren Geländerausführung wurde in einer nur fünfwöchigen Bauzeit ein wesentlicher Beitrag zur Sicherheit und Ortsbildgestaltung in Wildenau geleistet.

Ein besonderer Dank gilt der Brückenmeisterei West und der Straßenmeisterei Altheim für die Durchführung der Arbeiten, so-

wie allen Straßenbenützern für das aufgebrachte Verständnis während der Bauzeit.

2.) Vorplatzgestaltung bei der Volksschule

Durch den Ankauf des ehemaligen Kühlhauses ergab sich die Möglichkeit, die bisherigen beengten Platzverhältnisse vor der Volksschule durch eine großzügige Gestaltung der Zufahrt und der Parkplätze zu ersetzen. Aufgrund eines Rummangels in der Hauptschule wird das Erdgeschoß des zugekauften Kletzl-Wohnhauses nach einem Klassentausch der Volks- und Hauptschule nun als Werk- und Handarbeitsraum genutzt.

3.) Sanierung des Spatberg

Nach den heftigen Regenfällen in den vergangenen Jahren war der Spatberg zum Teil nicht mehr befahrbar. Mit der Asphaltierung des Steilstückes wurde nun der Abschnitt, der in der Vergangenheit immer wieder durch Starkregen und Schneeschmelze stark vermurt wurde, saniert. Das anfallende Oberflächenwasser wird mittels Wasserrinnen und einer Verrohrung von der Straße abgeleitet, sodass man auch im unteren Bereich des Spatberges mit keinen wesentlichen Straßenschäden zu rechnen hat. Mit dieser baulichen Maßnahme sollte nun der Spatberg wieder dauerhaft zu befahren sein.





4.) Errichtung des GEWOG-Wohnhauses in Wildenau

Im Siedlungsbereich des „Alten Sportplatzes“ in Wildenau baut die GEWOG Ranshofen zur Zeit ein Mietwohnhaus mit 9 Wohnungen. Es handelt sich dabei

um Wohnungen in der Größe von 60 und 85 m². Nach anfänglichen Schwierigkeiten auf Grund der Bodenbeschaffenheit geht der Bau nun zügig voran. Als Bezugstermin für die neuen Wohnungen ist das Frühjahr 2011 geplant. Informationsmappen zu den neuen Wohnungen liegen am Marktgemeindeamt auf.

5.) Weiterführung der Gehsteigprojekte

Auch im kommenden Winter werden Mitarbeiter der Straßenmeisterei Altheim im Aspacher Gemeindegebiet tätig sein. Die Fertigstellung des Gehsteiges entlang der Solingerstraße sowie Am Spitzberg sind zwei der Projekte, die in den kommenden Monaten umzusetzen sind, sofern es die Witterung zulässt. Der Gehsteig entlang der Solingerstraße wird weitergeführt vom Alten Sportplatz bis zur Tischlerei Ginzinger.

Mit dem Vorsatz, die künftige Aufgabe als Bauausschussobmann zum Wohle unserer Gemeinde zu tätigen, wünsche ich allen Lesern zum bevorstehenden Weihnachtsfest einige besinnliche Stunden und für das Jahr 2010 viel Glück und Erfolg.



**Frohe Weihnachten und
ein gutes neues Jahr
wünscht Ihnen die**

SPARKASSE 
Oberösterreich
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Ausschüsse

gem. konst. GR-Sitzung 15.10.2009

Angelobung des Bürgermeisters

Am Donnerstag, 15. Oktober 2009 fand unter Anwesenheit von Bezirkshauptmann Dr. Georg Wojak die Angelobung von Bürgermeister Dr. Karl Mandl und des neuen Gemeinderates für die Gemeinderatsperiode 2009-2015 statt.

Gemeindevorstand	Bau-, Kanal- und Straßenbauangelegenheiten sowie Angelegenheiten der örtlichen Raumplanung sowie des Badesees	Bildung, Kultur, Bildungseinrichtungen sowie deren Nutzung	Generationen, Familie, Soziales, Integration, Sport und Sportstätten-einrichtungen	Umwelt und Energie, Feuerwehren, Zivil- und Katastrophenschutz	Wirtschaft, Tourismus und Landwirtschaft
Bgm. Dr. Karl Mandl - ÖVP	Hermann Reichinger (Obm.) - ÖVP	Josef Wimmleitner (Obm.) - ÖVP	2.Vbgm. Georg Gattringer (Obm.) - ÖVP	Ing. Franz Schachinger (Obm.) - ÖVP	Gurtner Alfons (Obm.) - ÖVP
Karl Reichinger - ÖVP	Bgm. Dr. Karl Mandl (Obm.Stv.) - ÖVP	Robert Rachbauer (Obm.Stv.) - ÖVP	Franz Buchner (Obm.Stv.) - ÖVP	Anton Witzmann (Obm.Stv.) - ÖVP	Rosa Streif (Obm.Stv.) - ÖVP
Georg Gattringer - ÖVP	Mag. Joh. Forstenpointner - ÖVP	Michael Atzwanger - ÖVP	Melanie Dobler - ÖVP	Markus Danzer - ÖVP	Josef Frauscher - ÖVP
Alfons Gurtner - ÖVP	Dipl.-Ing. Wolfgang Wührer - ÖVP	Thomas Mittermayr - ÖVP	Christian Auer - ÖVP	Josef Karrer - ÖVP	Martin Rachbauer - ÖVP
Hermann Reichinger - ÖVP	Ing. Bernhard Seidl - ÖVP	Eveline Egger-Lederer - ÖVP	Günther Gollhammer - ÖVP	Jürgen Ungar - ÖVP	Josef Gattringer - ÖVP
Franz Dirmaier - FPÖ	Franz Dirmaier - FPÖ	Patrick Meier - FPÖ	Patrick Meier - FPÖ	Steve Böhm - FPÖ	Markus Bichler - FPÖ
Johann Pointecker - SPÖ	Johann Pointecker - SPÖ	Christoph Baier - SPÖ	Marion Pointecker - SPÖ	Walter Baier - SPÖ	Christiane Schwaiger - SPÖ
Ersatzmitglieder nicht vorgesehen	Ersatzmitglieder				
	Martin Rachbauer - ÖVP	Martin Ebner - ÖVP	Manfred Gollhammer - ÖVP	Ing. Bernhard Seidl - ÖVP	Manfred Gollhammer - ÖVP
	2.Vbgm. Georg Gattringer - ÖVP	Ulrike Junger - ÖVP	Stefan Putscher - ÖVP	Gerhard Bogner - ÖVP	Karl Karrer - ÖVP
	Josef Frauscher - ÖVP	Florian Fuchs - ÖVP	Georg Aigner - ÖVP	Ferdinand Reichinger - ÖVP	Eveline Egger-Lederer - ÖVP
	Florian Naderlinger - ÖVP	Günther Preishuber - ÖVP	Christian Klugsberger - ÖVP	Michael Hütter - ÖVP	Ing. Anton Katzlberger - ÖVP
	Ing. Franz Schachinger - ÖVP	Christian Auer - ÖVP	Monika Fellner - ÖVP	Josef Frauscher - ÖVP	Anton Witzmann - ÖVP
	Markus Bichler - FPÖ	Steve Böhm - FPÖ	Steve Böhm - FPÖ	Patrick Meier - FPÖ	Franz Dirmaier - FPÖ
	Kurt Flöcklmüller sen. - SPÖ	Marion Pointecker - SPÖ	Katharina Pointecker - SPÖ	Günther Weilbold - SPÖ	Günther Weilbold - SPÖ
		Kulturreferent Josef Wimmleitner	Sportreferent Georg Gattringer		
			Jugendreferent Christian Auer		
			Seniorenreferent Josef Windischbauer		

Wahl der Vizebürgermeister

Karl Reichinger wurde zum 1. Vizebürgermeister und Georg Gattringer zum 2. Vizebürgermeister gewählt.

Wahl der Fraktionsobleute

Als Fraktionsobmann bei der ÖVP wurde Hermann Reichinger, bei der FPÖ Franz Dirmaier und bei der SPÖ Johann

Pointecker von den einzelnen Fraktionen gewählt.

Ausschüsse

Auch die Zusammensetzung der einzelnen Ausschüsse und Vertretungen wurde bei dieser 1. Gemeinderatssitzung der GR-Periode 2009-2015 beschlossen.

Siehe nachfolgende Aufstellung:



Prüfungsausschuss	Jagdausschuss	Örtlicher Personalbeirat	Verbandsversammlung DLZ 4 Sonnen	Verbandsversammlung BAV-Braunau
Steve Böhm (Obm.) - FPÖ	Bgm. Dr. Mandl Karl - ÖVP	Bgm. Dr. Mandl Karl - ÖVP	Bgm. Dr. Mandl Karl - ÖVP	2.Vbgm. Georg Gattringer (Obm.) - ÖVP
Kurt Flöcklmüller jun. (Obm.Stv.) - SPÖ	Ing. Katzlberger Anton - ÖVP	2.Vbgm. Georg Gattringer (Obm.) - ÖVP	1. Vbgm. Karl Reichinger - ÖVP	Ersatzmitglieder
Ing. Anton Katzlberger - ÖVP	Manfred Gollhammer - ÖVP	Franz Dirmaier - FPÖ	2.Vbgm. Georg Gattringer (Obm.) - ÖVP	Bgm. Dr. Mandl Karl - ÖVP
Georg Gurtner - ÖVP	Ersatzmitglieder	Johann Pointecker - SPÖ	Herman Reichinger - ÖVP	
Klaus Mühlbacher - ÖVP	2.Vbgm. Georg Gattringer (Obm.) - ÖVP	Ersatzmitglieder	Ersatzmitglieder	Verbandsversammlung SHV-Braunau
Josef Gattringer - ÖVP	Johann Habetswallner - ÖVP	Eugen Preg - ÖVP	Alfons Gurtner - ÖVP	Bgm. Dr. Mandl Karl - ÖVP
Ing. Franz Schachinger - ÖVP	Michaela Gradinger - ÖVP	Gerhard Bogner - ÖVP	Josef Gattringer - ÖVP	Franz Dirmaier - FPÖ
		Steve Böhm - FPÖ	Ing. Anton Katzlberger - ÖVP	Ersatzmitglieder
	Verbandsversammlung Wasserverband Ache	Christiane Schwaiger - SPÖ	Rosa Streif - ÖVP	2.Vbgm. Georg Gattringer (Obm.) - ÖVP
	Bgm. Dr. Mandl Karl - ÖVP			Steve Böhm - FPÖ
Patrick Meier - FPÖ	Ersatzmitglieder	Sanitätsgemeindeverband Aspach/Roßbach	Verbandsversammlung GW-Erhaltungsverband „Alpenvorland“	
Günther Weilbold - SPÖ	1. Vbgm. Karl Reichinger - ÖVP	Witzmann Anton - ÖVP	Bgm. Dr. Mandl Karl - ÖVP	Verbandsversammlung Regionaler Wirtschaftsverband Altheim-Geinberg
Eveline Egger-Lederer - ÖVP		Ulrike Junger - ÖVP	Ersatzmitglieder	Bgm. Dr. Mandl Karl - ÖVP
Johann Habetswallner - ÖVP		Martin Ebner - ÖVP Georg Gurtner - ÖVP	1. Vbgm. Karl Reichinger - ÖVP	2.Vbgm. Georg Gattringer (Obm.) - ÖVP
Günther Gollhammer - ÖVP	Verbandsversammlung RHV Polling und Umgebung	Michaela Gradinger - ÖVP		Ersatzmitglieder
Günther Preishuber - ÖVP	Dipl.-Ing. Wolfgang Wühler - ÖVP	Franz Dirmaier - FPÖ	Verbandsversammlung Regionalverein „Vom Inn zum Kobernaußerald“	1. Vbgm. Karl Reichinger - ÖVP
Eugen Preg - ÖVP	Ing. Franz Schachinger - ÖVP	Ersatzmitglieder		Hermann Reichinger - ÖVP
		Hildegard Binder - ÖVP	Klaus Mühlbacher - ÖVP	
		Monika Fellner - ÖVP Josef Binder - ÖVP Johann Hütter - ÖVP	Ersatzmitglieder	
	Mag. Johann Forstentpointner - ÖVP	A. Kalensky-Strasser - ÖVP		
	Martin Rachbauer - ÖVP	Steve Böhm - FPÖ	Ing. Bernhard Seidl - ÖVP	

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzung vom 11.12.2009

Prüfungsbericht des Prüfungsausschusses der Marktgemeinde Aspach über die letzte interne Revision

Der Prüfungsbericht des örtlichen Prüfungsausschusses bezüglich der letzten internen Revision vom 02.12.2009 wurde von Prüfungsausschuss-Obmann-Stv. Kurt Flöcklmüller jun. dem Gemeinderat vorgebracht und von diesem zur Kenntnis genommen.

Aktualisierung des mittelfristigen Finanzplanes

Gemeinsam mit dem Voranschlag für das Finanzjahr 2010 wurde der mittelfristige Finanzplan (2010-2013) mit den Stimmen der SPÖ und FPÖ beschlossen.

Aufnahme von Kassenkrediten im FJ 2010

Zur Aufnahme von Kassenkrediten für das FJ. 2010 wurden -

den gesetzlichen Erfordernissen entsprechend – Vergleichsangebote eingeholt.

Als Bestbieter resultierte die Allg. Sparkasse OÖ., Bankstelle Aspach.

Einstimmig wurde der Beschluss gefasst, den Kassenkredit 2010 an dieses Institut zu vergeben.

Behandlung des 1. Haushaltsvoranschlages für das Finanzjahr 2010

Der 1. Haushaltsvoranschlag für das Finanzjahr 2010 wurde wiederum maastricht-konform erstellt.

Mit Einnahmen und Ausgaben von je € 3.690.200,00 konnte der ordentliche Haushalt (das sind jährlich wiederkehrende Einnahmen und Ausgaben) trotz



KLETZL

Echt Gutes aus dem Innviertel.

der allgemein angespannten wirtschaftlichen Situation ausgeglichen erstellt werden.

Ehrung ausgeschiedener GR- Mitglieder

Im Anschluss an die GR-Sitzung wurden die nachstehend angeführten ehemaligen GR-Mitglieder von der Gemeinde für ihr öffentliches Wirken ausgezeichnet:

EHRENZEICHEN IN GOLD

Dipl.-Ing. Josef Six :

GR-Mitglied v. Okt.1991 –
Okt.2009
BA-Obmann v. Aug.1992 –
Okt. 2009



OSR. Josef Huemer:

GR-Mitglied v. Okt.1991 –
Okt.2009
GV-Mitglied v. Okt.1991 -
Okt.2003



Walter Baier:

GR-Mitglied v. Okt.1991 –
Okt.2009
GV-Mitglied v. Okt.1997 -
Okt.2003



Mag. Johann Forstenpointner:

GR-Mitglied v. Okt.1991 –
Okt.2009



EHRENZEICHEN IN SILBER

Johann Habetswallner:

GR-Mitglied v. Okt.1997 –
Okt.2009



EHRENZEICHEN IN BRONZE

Karl Karrer jun.:

GR-Mitglied v. Okt.2003 –
Okt.2009

Herbert Tischler jun.:

GR-Mitglied v. Okt.2003 –
Okt.2009

POLIZEI

BEZIRKSPOLIZEIKOMMANDO BRAUNAU am Inn

Bankraubserie im Innviertel

Bei den letzten Banküberfällen im Innviertel ist oft der Täter bereits im Vorfeld Mitbürgern aufgefallen. Leider wurde dies nicht rechtzeitig der Polizei gemeldet.

Das Bezirkspolizeikommando Braunau/I ersucht Sie daher um Ihre Mithilfe. Rufen Sie unverzüglich die Polizei (Notruf 133), wenn ihnen

1) Personen, die sich im Umfeld Ihrer Bank auffällig verhalten, und/oder

2) Fahrzeuge, die im Umkreis Ihrer Bank verdächtig (fluchtbereit) abgestellt sind auffallen!

Notieren Sie sich Auffälligkeiten an der Person (Art und Farbe der Bekleidung, Statur, Kopfbedeckung etc.), Marke/Type, Farbe und Kennzeichen des Fahrzeuges und teilen Sie Ihre Beobachtungen sofort über **Notruf 133** der Polizei mit.

Ihre Mithilfe kann wesentlich zur Verhinderung weiterer Überfälle und zur Ergreifung der Täter beitragen!

WIR SIND FÜR SIE DA

IHRE

POLIZEI

Informationen aus dem Bauamt

Bauverfahrenstermine

Für das **1. Halbjahr 2010** sind folgende **Termine** für die Vorprüfung bzw. Durchführung von Bauverfahren (Bauverhandlungen, Vereinfachte Verfahren, Anzeigepflichtige Bauvorhaben) fixiert:

Mi	20.01.	Do	06.05.
Do	11.02.	Do	27.05.
Do	04.03.	Do	17.06.
Do	25.03.	Do	08.07.
Do	15.04.		

Damit die einzelnen Vorhaben auch zu den jeweiligen Terminen dem Sachverständigen des Bezirksbauamtes vorgelegt werden können, wird ersucht die erforderlichen Einreichunterlagen zeitgerecht beim Gemeindeamt abzugeben.

Es wird außerdem darauf aufmerksam gemacht, dass **bewilligungspflichtige Bauvorhaben** vor dem Verfahrenstermin vom Bezirksbauamt Ried i. I. **vorgeprüft** werden müssen. Dieses Vorprüfungsverfahren findet ebenfalls auf dem Marktgemeindeamt zu den angeführten Terminen statt.

Trinkwasseruntersuchungen in Aspach

Das Land OÖ. hat die Aktion „für Ihr Trinkwasser unterwegs“ ins Leben gerufen. Für diese Untersuchungen von Trinkwasser auf

wichtigste Inhaltsstoffe wurde ein **Laborbus** eingerichtet.

In den letzten Jahren haben viele Hauseigentümer im Gemeindegebiet von Aspach dieses Angebot in Anspruch genommen. Einige haben sich für die nächste Untersuchung bereits wieder vorgemerkt.

Dieser Laborbus wird beim Gemeindeamt aufgestellt. Ein Wassermeister für die Probenahme und die technische Beratung sowie ein Chemiker für die chemische Analyse des Wassers werden anwesend sein. Der Wassermeister wird mit einer Person der Gemeinde zu Ihnen kommen und die Probenentnahme durchführen.

Der Bauzustand der Wassergewinnungsanlage (z.B. Brunnen) und eventuelle Gefährdungen des Umfeldes werden vom Wassermeister im Zuge der Probenentnahme, nach zeitlicher Möglichkeit, besichtigt und beurteilt.

Um sich ein gutes Bild über die Trinkwasserqualität machen zu können, wird grundsätzlich empfohlen, beide Untersuchungen (chemische und bakteriologische) durchführen zu lassen.

KOSTEN:

Für die chemische Untersuchung, die direkt vor Ort im Laborbus durchgeführt wird, ist ein Beitrag von ca. € 25,00 (je nach Teilnehmeranzahl) für jede un-



tersuchte Probe zu entrichten. Für die bakteriologische Untersuchung wird ein ermäßigter Laborkostenbeitrag von € 22,00 dem Auftraggeber von der jeweiligen Untersuchungsanstalt in Rechnung gestellt. Die Kosten für die fachmännische Probenahme als auch der Transport zur Untersuchungsanstalt nach Linz durch das Laborbus-Team werden als Serviceleistung des Landes nicht verrechnet.

Die Gesamtkosten für beide Untersuchungen belaufen sich demnach auf rund € 47,00.

Wenn Sie

- also eine private Quelle oder Hausbrunnen besitzen,
- schon mehrere Jahre keine Untersuchung mehr durchgeführt haben,
- sich nicht sicher sind, ob ihre Wasserversorgungsanlage noch dem Stand der Technik entspricht,
- diese preiswerte Art ihr Trinkwasser zu untersuchen nützen möchten,

beteiligen Sie sich an dieser Aktion. Sie werden vor dem Untersuchungstermin noch verständigt.

Um den weiteren Bedarf im Gemeindegebiet zu erheben, wird gebeten, bis 15.01.2010 die Anmeldekarte am Gemeindeamt abzugeben oder sich per Email an streif@aspach.at verbindlich vormerken zu lassen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nur 13 Trinkwasseruntersuchungen an einem Tag durchgeführt werden können.

Termine Müllabfuhr 2010

Müllabfuhr Groß	Müllabfuhr Klein
	12.01.2010
26.01.2010	09.02.2010
23.02.2010	09.03.2010
23.03.2010	06.04.2010
20.04.2010	04.05.2010
18.05.2010	01.06.2010
15.06.2010	29.06.2010
13.07.2010	27.07.2010
10.08.2010	24.08.2010
07.09.2010	21.09.2010
05.10.2010	19.10.2010
02.11.2010	16.11.2010
30.11.2010	14.12.2010
28.12.2010	

Die KLEINE TOUR
umfaßt folgende Ortschaften: Aspach u. Wildenau alle, Eisecking, Buchleithing, Weissau, Leithen, Mitterberg, Katzlberg, Kasting, Pimberg (-Berer), Döging, (ausgen. Katzlberger Leopold und Brandstötter Franz), Hinterholz, Aichet u. Wieselberg

Die GROSSE TOUR
umfaßt folgende Ortschaften: Aspach, Wildenau u. Hinterholz (2-wöchentl. Abfuhr) Pimberg, Dötting, Niederham, Migelsbach, Leithen/W., Offenschwandt, Wasserdobl, Eigelsberg, Kleinschneidt, Thal, Baumgarten, Parz, Kapelln, Englam, Ecking,

Gemeinde aktuell



Rottersham, Roith, Ried, Kasing, Au, Steinberg, Hobling, Maierhof, Teinsberg, Naderling, Döging (nur Katzlberger und Brandstötter)

Termine Altpapiertonne 2010

21.12.2009
01.02.2010
15.03.2010
26.04.2010
07.06.2010
19.07.2010
30.08.2010
11.10.2010
22.11.2010
2011
03.01.2011

WICHTIG

- Tonnen am Straßenrand postieren

- Tonnen am Vortag des Abholtages bereitstellen (Entleerung beginnt bereits um 5 Uhr)
- Gute Zufahrtsmöglichkeit für 3-Achsen-LKW
- Bei Verunreinigung der Sammelqualität wird der Betreffende Haushalt zur Verantwortung gezogen! Altpapiertonne wird abgezogen!
- Größere Mengen Papier und Karton können weiterhin getrennt in den Altstoffsammelzentren im Bezirk entsorgt werden!

Öffnungszeiten für das Altstoffsammel- zentrum „Vier Sonnen“

Montag: 9 – 12 Uhr
Freitag: 8 – 18 Uhr
Samstag: 9 – 12 Uhr



ANMELDUNG ZUR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG

Ich melde mich verbindlich zur Untersuchungsaktion an:

Name:

Adresse:

Tel.Nr.:

Anzahl der zu untersuchenden Brunnen:

Anmeldekarte bitte bis 15. Jänner am Gemeindeamt abgeben!

Unterschrift

Aspach im Licht

Eine Fotoausstellung von Andreas Mühlleitner

**26. Februar – 14. März 2010,
Stiblersaal Aspach**

Zwei Jahre lang hat Andreas Mühlleitner Aspach in verschie-

denen Lichtstimmungen immer wieder fotografiert. Entstanden sind dabei eindringliche Kunstwerke welche unsere Gemein-

de auch in vielen neuen und außergewöhnlichen Perspektiven zeigen. Gerade um die oft besondere Magie des Lichts im Zusammenspiel von Sonne und Wolken auf den Sensor zu bannen erforderten vom Autor viel Geduld, zur rechten Zeit am rechten Ort zu sein war eine zusätzliche Herausforderung. Erleben sie Aspach in neuen, ausdrucksstarken visuellen Wirkungen.

Eröffnung der Ausstellung ist am Freitag dem 12 März um 19:00 Uhr.



An der Spitze der Frauenbewegung gab es in den letzten Wochen einige personelle Veränderungen. Unsere Obfrau Anna Zauner hat ihr Amt zurückgelegt. Die Frauenbewegung bedankt sich bei Anni für ihr großes Engagement in den vergangenen acht Jahren.

Als neue Obfrau hat sich Gemeinderätin Michaela Gradinger zur Verfügung gestellt. Wir wünschen ihr viel Freude und Erfolg für ihre neue Herausforderung.

Der neue Vorstand hat wieder ein attraktives Programm für 2009/10 zusammengestellt.

Am 17. November 2009 fand im „s'Treff“ der 1. Bürgertag im Herbst statt, wo das neue Programm vorgestellt wurde. Der Abend fand großen Anklang und war sehr gut besucht.

Unsere traditionelle Adventfahrt am 28. November führte uns heuer mit 50 reiselustigen Frauen nach Salzburg und Bad Reichenhall.

Am Vormittag besichtigten wir den Moorbetrieb Haslauer in Salzburg. Zur Entspannung wurden 2 Damen jeweils mit einem wohltuenden Moorbad und einem Cleopatrabad verwöhnt.



ÖVP-Frauenbewegung

Ortsgruppe Aspach

Obfrau Maria Gradinger



Nach dem Mittagessen führen wir weiter nach Bad Reichenhall, wo wir einen stressfreien Nachmittag verbrachten. Es standen 3 Christkindlmärkte am Rathausplatz, bei der Rupertustherme und ein mittelalterlicher Adventmarkt auf der Burg Gruttenstein zur Auswahl. Im „Troadkastn“ in Oberhofen ließen wir den Tag ausklingen.

Wichtige Termine:

DO, 7. Jänner 2010
Jahresabschlussfeier im GH Danzer, Beginn: 19.30 Uhr

DO, 28. Jänner 2010
Bergfeuer mit Andacht von Pfarrer Mag. Wolfgang Schnölzer bei Fam. Gradinger/Baumgarten erstmalig in Aspach, Beginn: ab 18.00 Uhr, Ersatztermin: 4. Februar 2010

Frauenfasching – Einladung folgt

FR, 5. März 2010
Jahreshauptversammlung mit Neuwahl, GH Gollhammer, Wildenau, Beginn: 19.30 Uhr
Dekoration für Frühlingsball – Einladung folgt

SA, 15. Mai 2010
Wallfahrt nach Ma. Schmolln, anschl. Einkehr bei „Schmidbauer's Mostschenke“, Treffpunkt: 17.30 Uhr Parkplatz GH Gramiller

MI, 7. Juli 2010
Grillfeier im GH Brunnbauer, Beginn: 20.00 Uhr

Zur Weihnacht!

*Bleib einmal stehen und haste nicht
Und schau in das kleine stille Licht!
Hab' einmal Zeit für Dich allein
zum reinen Unbekümmert sein.
Sei wieder Mensch und wieder Kind
Und spür wie Kinder wirklich sind.
Dies tue mit Bedacht*

Auf dem Weg zur Heiligen Nacht!

Mit diesen Gedanken wünschen wir Euch und Euren Familien ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr!
Eure Obfrau Michaela Gradinger mit Vorstand





öaab

Ortsgruppe Aspach

Vbgm. und Obmann Georg Gattringer

Aspacher Bierstraße mit Besucherrekord

Am Sonntag, 25. Oktober 2009 waren die Kellerräumlichkeiten des Gemeindezentrums bei der 7. Aspacher Bierstraße wieder bis auf den letzten Platz gefüllt.

Höhepunkt war wieder die Wahl des Aspacher Trachtenpärchens.

Trachtenpärchen 2009 – Stefan Putscher, Hinterholz und Nadine Kogler aus Uttendorf. Die Gewinner freuten sich über ein neues Dirndlkleid bzw. über eine kurze Lederhose samt dazupassender Bluse bzw. Hemd.

Folgende Brauereien waren heuer vertreten:

- Raschhofer Brauerei
- Weihenstephan Brauerei
- Gusswerk Brauhaus
- Brauerei Reininghaus
- Attersee Brauerei
- Danzer-Bräu
- Rieder Brauerei (Johnnys Durstexpress)
- Aspacher Brauerei

Hier einige Bilder der 5. Aspacher Bierstraße:



Nikolausauffahrt am 06. Dezember 2008 – ein wunderbares Familienfest

Traditionell wurde auch heuer wieder von der ÖAAB-Ortsgruppe die Nikolausauffahrt im Innenhof des Gemeindezentrums veranstaltet. Viele Kinder, Jugendlichen und Eltern kamen zu unserer Auffahrt. Fast 200 Nikolaus-Sackerl hatte der Nikolaus für die Kinder unserer Markt-

gemeinde mitgebracht. Neben Schweinsbratwürstl, Kinderpunsch, Glühmost und Glühwein gab es heuer Erdäpfel-Chips und Minidonuts zum Genießen. Auch die Solinger umrahmten unsere Auffahrt wieder mit Weihnachtsweisen. Die Pferdekutschenfahrt durch die Fam. Mairhofer „Graz“ und der Auftritt der Wildenauer Schlossteufeln wurden von den Besuchern wieder begeistert angenommen.

Hier einige bildliche Eindrücke unserer Veranstaltung:

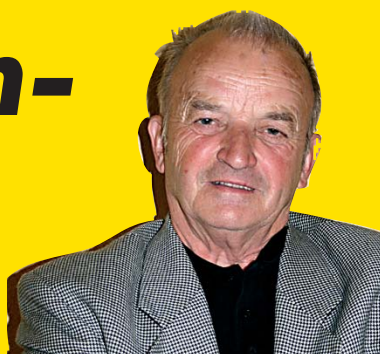


6. Aspacher Matratzenrennen

Je nach Schneelage wird im Jänner 2010 die 5. Aspacher Matratzenmeisterschaft auf Schnee beim ehemaligen Waldkindergarten in Wasserdobl ausgetragen. Wir laden bereits jetzt zur Teilnahme und Besuch der Veranstaltung ein. Eine separate Einladung erfolgt noch rechtzeitig. Ein spannender und lustiger Bewerb ist wiederum garantiert.

Senioren- bund

Obmann Josef Windischbauer



In den langen Winternächten denkt man gerne auf das abgelaufene Jahr zurück. Es war gemischt mit freudigen Zusammenkünften, Ausflügen, Bürgertage und sportlichen Aktivitäten, leider auch mit traurigen Ereignissen.

Nun wollen wir auf die freudigen Ereignisse zurückblicken.

Veranstaltungen

Am 15.09.2009 unternahmen 56 Mitglieder unserer Ortsgruppe einen Tagesausflug zum Zottenberg. Auf Einladung der Seniorenbundgruppe Höhnhart besuchten am 18.09.2009 20 Mitglieder unserer Ortsgruppe einen gemütlichen Nachmittag in der Firmenhalle des Ofen- und Fliesenbetriebes Frauscher in Höhnhart.

An der ÖVP-Wahlveranstaltung am 23.09.2009 für Senioren im GH Danzer mit Fernsehmoderator Peter Rapp nahmen 60 Mitglieder unserer Ortsgruppe teil.

Bürgertage

Unseren monatlichen Bürgertag am 10.09.2009 hielten wir im GH Zwink ab. Obmann Windischbauer konnte 40 Mitglieder begrüßen. Am 08.10.2009 ha-

ben wir unseren Bürgertag im GH Speck-Willi abgehalten. Es haben 32 Mitglieder daran teilgenommen. An unserem Bürgertag, den 12.11.2009 im GH Gollhammer nahmen 71 Mitglieder teil. Obmann-Stv. Maria Hamminger berichtete über den 1. Teil ihrer Chinareise, die von Felix Angleitner bildlich vorgeführt wurde. Den 2. Teil bekommen wir im kommenden Jänner 2010 zu sehen.

Sportveranstaltungen

An einer Radtour am 27.08.2009 und einem Wandernachmittag am 24.09.2009 beteiligten sich 20 Mitglieder. Eine Mannschaft unserer Ortsgruppe hat am 16.10.2009 in Treubach an einer Vorrunde des Bezirkes Braunau am Stockschießturnier teilgenommen.

Zu den traurigen Ereignissen zählen die 11 Mitglieder, die wir heuer auf den letzten Weg begleitet haben. Sie mögen ruhen in Frieden.

Programmorschau:

Bürgertage:

Do, 14.01.2010, 13.30 Uhr:
Bürgertag GH Zwink – 2. Teil

über ihre Chinareise von Obm.-Stv. Maria Hamminger

Do, 11.02.2010, 13.30 Uhr:
Bürgertag GH Gollhammer – lustige Gedichte u. leichte Masken erwünscht

Veranstaltungen:

Do, 04.03.2010, 09.00 Uhr:
Besuch bei Fa. Kletzl

Sa, 20.03.2010, 13.30 Uhr:
Hauptversammlung im GH Danzer

Aktivitäten:

Do, 28.01.2010, 13.30 Uhr:
Kegelnachmittag GH Danzer

Do, 25.02.2010, 13.30 Uhr:
Kegelnachmittag GH Danzer

Do, 25.03.2010, 13.30 Uhr:
Kegelnachmittag GH Danzer

Ausflüge – Vorschau:

Donnerstag, 15. April 2010 – Tagesausflug nach Steinbach an der Steyr mit Führung: „Vom Umbruch zum Aufbruch“

Dienstag, 15. Juni 2010 – Tagesausflug zu „Adler Moden“ in Ansfelden und Donauschiffahrt von der „Schlögenger Schlinge“ bis Aschach.

Dienstag, 14. September bis Donnerstag, 16. September 2010 – 3-Tagesausflug nach Vorarlberg (Bregenzer Wald)

Anmeldungen bei Sepp Windischbauer - Tel. 07755/5227

Sprechtage:

08.01.2010, 05.03.2010
12.00 – 13.00 Uhr im GH Danzer

Nun wünsche ich Euch allen frohe Weihnachten, viel Glück, Gesundheit und Freude im neuen Jahr.

Der Obmann
Sepp Windischbauer

Zusammen mehr bewegen **Bauernbund**
www.ooe.bauernbund.at



**Bauern-
bund**



Obmann Josef Gattringer

Bauernbundobmann

Lebensmittelkennzeichnung

Bauernbund kämpft für eine Verbesserung der Lebensmittelkennzeichnung

Schluss mit der Verunsicherung

Mit der gesetzlichen Klarstellung, dass nur Produkte aus Milch als Käse bezeichnet werden dürfen, wurde durch den Bauernbund ein wichtiger Schritt gegen die bewusste Falschinformation gesetzt. Jetzt geht es darum mehr Ehrlichkeit bei den Bezeichnungen und auf den Verpackungen zu bekommen. Gerade das Kleingedruckte schafft oft mehr Verunsicherung als Aufklärung. Im Interesse der Konsumentinnen und Konsumenten fordert der Bauernbund:

Mehr Echtheit und weniger Täuschung in der Lebensmittelindustrie.

Unterschriftenaktion für ein klare Lebensmittelkennzeichnung



Mit der aktuellen Aktion kämpft

der Bauernbund für eine Verbesserung der heimischen Lebensmittelkennzeichnung. Im Interesse aller Konsumentinnen und Konsumenten muss in diesem Bereich noch mehr Klarheit geschaffen werden. Unterstützen Sie uns dabei! Informationen zur Unterschriftenaktion finden sie unter:



www.ooe.bauernbund.at

Unterschriftenaktion

**ACHTEN SIE
AUF DAS ZEICHEN!**

**Nur das AMA Gütesiegel
garantiert österreichische Herkunft.**

Achten Sie bei Ihrem nächsten Einkauf auf das **Kleingedruckte**.
Teilen Sie uns Missstände mit: office@ooe.bauernbund.at





Aspacher Bäuerinnen

Ortsbäuerin Christine Wimmleitner

Winterprogramm 2009/10

Sonntag, 8.11.09: **Stammtisch mit Kegeln** 20 Uhr GH Danzer
An die 20 kegelbegeisterten Frauen trafen sich zu einer spannenden und sehr lustigen Kegelpartie.

Freitag, 27.11.09: **Thermenabend** in der Karibik-Therme Geinberg

Wie jeden Herbst fanden sich viele wellness-begeisterte Frauen zu einem erholsamen und entspannten Wellnessabend in unserer Heimattherme Geinberg ein.

Sonntag, 13.12.09: **Adventfeier** 19 Uhr 30 im **Pfarrhof**

Dreitägige Thermenfahrt von 22. – 24. Jänner 2010 – ins Paradieso nach Bad Schallerbach

Sonntag, 10.1.10: **Stammtisch GH Spitzwirt** Wildenau 20 Uhr

Montag, 8.2.10: **Kochkurs** mit Seminarbäuerin Maria Engberger „Genial, vital – schnelle Wohlfühlküche aus der Pfanne/Wok, 19:30 Uhr HS Aspach, Anmeldung bis 5.2.10 unter 5541

Faschingsgaudi wird wieder mit den anderen Frauengruppen veranstaltet – genaue Einladung folgt im Februar 2010.

Montag, 8.3.10: **Gesundheitsvortrag der SVB** mit Andreas Walter, 19:30 GH Danzer

„Bewegungsstraße“ Wirbelsäule und Bewegung – Arbeitsbewegungen, Richtig ausführen – Training von Ausgleichsübungen

Sonntag, 11.4.10: **Stammtisch** im Gasthof Gollhammer Wildenau, 20 Uhr

Montag, 3.5.10: **Schauraumbesichtigung** bei Hafnermeister Frauscher Ferdl und Sieglinde in Höhnhart – Treffpunkt 19:30 – anschließend **Stammtisch** GH Brunnbauer-Herbstheim

Ich darf euch mit meinen Mitarbeiterinnen zur regen Teilnahme bei unseren „Winteraktivitäten“ einladen!

Mach mit und tu dir etwas Gutes – nimm dir Zeit für dich!

Ich wünsche allen einen besinnlichen Advent mit vielen erholsamen und ruhigen Stunden im Kreise der Familie, sowie ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches, sowie glückliches neues Jahr 2010!

Eure Ortsbäuerin
Christine Wimmleitner

HOLZWERKSTATT
LENZENWEGER - WOHNEN MIT HOLZ

Gerhard Lenzenweger | 4933 Wildenau
Mobil: 0676/3698677 | www.holzwerkstatt.co.at

Zahlreiche Ehren- und Festgäste freuten sich mit Rosa Streif - Titel Ökonomierätin als verdiente Würdigung der Bäuerinnenarbeit

Am 09. Oktober 2009 wurde in feierlichem Rahmen die Verleihung des Titels Ökonomierätin an Rosa Streif gefeiert. Ein Freudentag für die Bauernschaft, besonders aber für die Bäuerinnen im Bezirk Braunau, und über dessen Grenzen hinaus. Mit der Ökonomierats-Verleihung für Braunaus ehemalige Bezirksbäuerin wurde eine verdiente Persönlichkeit ausgezeichnet. Hat sie doch seit jeher für ihre Bäuerinnen Wege geebnet und das Bild der Bäuerinnen maßgeblich mitbestimmt. Ihr Weg führte sie von der Ortsbauernschaft und den Gemeinderat, über die Funktionen der Orts- und Bezirksbäuerin bis hin zur stellvertretenden Landesbäuerin. Auch in der Sozialversicherungsanstalt der Bauern war sie als Mitglied der Generalver-

Ökonomierätin Rosa Streif



Neben der Gemeindevertretung freuten sich die anwesenden Ehrengäste mit der frischgebackenen Ökonomierätin Rosa Streif über die Auszeichnung



sammlung aktiv, genauso wie in der Bezirkspartei als Mitglied des Vorstandes. In allen Funktionen war sie stets bemüht, Bäuerinnen zur Aufnahme von Funktionen zu motivieren. Für die Bäuerin des Milchbetriebes, den sie gemeinsam mit Gatten Franz führt, standen oftmals soziale Themen im Vordergrund.

Bei der Feier im Stiblersaal in Aspach freuten sich neben der Gemeindevertretung unter Bgm. Dr. Karl Mandl auch Bauernbund-Landesobmann Hannes Herndl, Landesbäuerin Annemarie Brunner, Bauernbunddirektor Andreas Gaisbauer, der Abgeordnete zum Nationalrat Peter Mayer, Bundesrat Ferdinand Tiefnig und Landtagsabgeordneter Bgm. Franz Weinberger.

Es gefällt uns nicht:

In letzter Zeit kommt es immer häufiger durch parkende Autos zur Blockierung des „Kreisverkehrs“ bei der Schule. Wir möchten darauf hinweisen, dass innerhalb des Kreisverkehrs ein generelles „Halte- und Parkverbot ausgenommen Schulbusse“ besteht. Der Kreisverkehr dient als Haltestelle für den Schülertransport und Tag und Nacht als Umkehrplatz für Busse. Da die Reisebusse auch Nachts den Umkehrplatz benötigen ist der Kreisverkehr immer frei zu halten.



Für Freihaltung des Kreisverkehrs in Zukunft bedankt sich das Reichinger-Team

Aspacher Stube



Handwerkstube • Bauernmarkt • Mostschenke

**Jeden Freitag geöffnet
von 13.30 bis 19.00 Uhr**

**Bauernmarkt
bis 17:00 Uhr**

**Neu im Internet:
www.aspacher-stube.at**

Start ins neue Jahr!

08. Jan. 10
„Kundenkarten – Verlosung“
um 14.30 Uhr, es gibt tolle
Preise zu gewinnen.

15. Jan. 10
„Brötchen - Allerlei“

22. Jan. 10
„Gutes aus und mit Äpfel“

29. Jan. 10
„Aufgebratene Innviertler
Speckknödel“

Suchen Sie noch ein
passendes Geschenk? Dann
besuchen Sie uns in der
Aspacher Stube!

**Wir wünschen unseren Kunden und Besuchern ein Frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins Jahr 2010!**

Die Tischlerei Karrer eröffnet in Wels eine Filiale!

Im neuen WohnDesignCenter in der Dragonerstraße 69 (direkt neben dem VW-Audi-Porsche-Center, Richtung Messegelände) eröffnet die Tischlerei KARRER - mit Küchen, Innentüren, Möbel und Bayerwald Fenstern einen zweiten Schauraum mit zwei starken Partnern, der Firma FOX-HOLZ mit einem großen Naturbodenstudio und der bekannte Raumausstatter und Hausherr TIKAL für den Bereich Vorhänge, Tapezierungen und Betten, ein neues umfassendes Schauraumkonzept – für Wels, die Kunden erhalten im WohnDesignCenter ein umfassendes Angebot rund um das Thema Wohnen – ebenso wie im Schauraum in Wildenau schon seit der Eröffnung 2007 alles für den Hausbauer und Einrichter zu begutachten ist!

Wir freuen uns auf Euren Besuch – in Wildenau und in Wels!



(v.l.) Klaus u. Bettina Tikal, Josef Werner GF Fox Holz, und Ursula u. Karl Karrer

Weihnachten nähert sich mit großen Schritten und auch wir im Familienbundzentrum sind schon eifrig mit den Vorbereitungen beschäftigt.

Ob Weihnachtsgestecke gestalten, Lebkuchenhäuser und Kekse backen oder Nikoläuse basteln, viele Kinder und Eltern waren auch heuer mit großem Eifer dabei und es sind wieder kleine Kunstwerke entstanden.

Das Team des Familienbundzentrums hat auch heuer wieder einen Adventkalender zusammengestellt, der Jung und Alt jeden Tag eine kleine Anregung geben soll, um den Advent bewusst zu feiern und zu erleben.

Falls jemand schon für das nächste Jahr vorsorgen möchte, kann dieser gerne noch jederzeit im Familienbundzentrum erworben werden.

Weiters möchten auch wir allen unseren kleinen und großen Besuchern ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Jänner 2010.

Eine kleine Terminvorschau:

8.1., 20 Uhr: Meditationsabend für Erwachsene

13.1., 15 Uhr: Hebammen-sprechstunde mit Hebamme Manuela Aigner

14.1., 15-17 Uhr: 4- teiliger Gitarrenworkshop für Jugendliche ab 14 und Erwachsene

18.1., 15 Uhr: Tante Herta besucht uns mit ihrem Buch „Familie Zahnteufel“

Nähere Infos erfahren Sie in unserem Programmheft sowie unter der Nummer 0664/ 85 24 359

Familien- bundzentrum



s'INNVIERTEL
ehrllich . echt . guat

20 EURO
GUTSCHEIN

Verschenken Sie ein Stück Heimat – über 150 Betriebe freuen sich auf Sie.

Wellness & Gesundheit in der Therme Geinberg, einen Ladies-Day im Revital Aspach oder eine Anwendung in einem Institut aus der Region.

Kulinarischen Genuss in einem Restaurant, einem bodenständigen Gasthaus oder einem typischen Mostheurigen.

Kultur der Heimat im Stift Reichersberg die Ausstellung Schwanthaler, Burg Obernberg-Ausstellungen und Vernissagen, die bäuerliche Kunststube Aspach oder das StelzhamerMuseum Pramet.

Oder einfach einen **Shopping-Genuss** beim heimischen Handel.

Sie brauchen noch ein Weihnachtsgeschenk?
„Schenken Sie doch etwas Besonderes aus der Heimat!“

Erhältlich sind die attraktiven s'Innviertel-Gutscheine in den **BANKEN** unserer 16 Tourismusgemeinden sowie im Infobüro Geinberg unter 077 23/85 55 oder www.innviertel-tourismus.at.

Neues aus dem Kindergarten

Unsere Aktivitäten und Feste im Herbst!

Obsternte



Erntedank

Das Projekt „Dinospass“ es vermittelt unseren Schulanfänger ein ganzheitliches Körperbewusstsein.



Martinsfest – Hoch zu Ross kam der **Hl. Martin** geritten und teilte mit dem **armen Mann** Mantel und Brot.

Danke an alle, die zu diesem stimmungsvollen Martinsfest beigetragen haben, aber auch für die Spenden, die durch Glühmost, Lebkuchen Brote und Punsch zusammengekommen sind!



Adventkranzweihe

Eine Geschichte fürs Herz zum Weihnachtsfest!

Gute Freunde sind das schönste Weihnachtsgeschenk

Eine Woche vor dem „Heiligen Abend“ besuchte Oups die Menschen in einem armen Land, in dem Weihnachten nicht so gefeiert werden kann, wie bei uns. Denn nicht überall auf der Welt haben die Menschen genug Geld, um ihren Liebsten ein Festmahl zu bereiten und ihnen Geschenke zu kaufen. In manchen

Bei einem Spaziergang trafen wir den Nikolaus



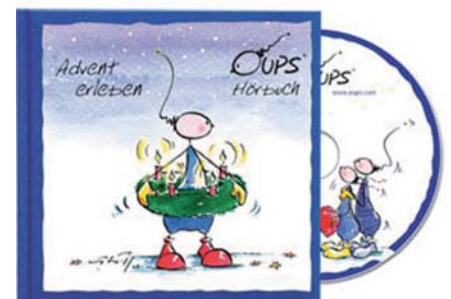


Ländern fehlt es an ausreichende Nahrung und an sauberem Trinkwasser. Und auch sonst ist vieles dort anders zur Weihnachtszeit als bei uns. Es gibt keinen Schnee, sondern sommerlich warme Temperaturen. Oups half den Bewohnern beim Anpflanzen von Reis und beim Bau von kleinen Strohütten. Nach getaner Arbeit versammelten sich die Dorfbewohner meist bei einem kleinen Feuer und teilten ihr bescheidenes Abendessen mit Oups. Weil es täglich an Nahrung mangelt, sind viele Kinder im Dorf krank und schwach. Dennoch kamen fast alle zum Feuer, weil Oups dort von den Erlebnissen auf seinem Stern und von seinen Reisen um die Welt erzählte. Interessiert hörte auch der kleine Niko zu. Als die meisten Dorfbewohner längst müde in ihren Hütten verschwanden, blieb er bei Oups am Feuer sitzen und fragte ihn: „Ist es wirklich wahr, dass woanders die Kinder jeden Tag so viel essen können, wie sie wollen? Und stimmt es, dass sich Kinder in anderen Ländern zu diesem Weihnachtsfest ganz viele Spielsachen wünschen dürfen, die ihnen dann ein Christkind bringt?“ „Ja, das stimmt,“ antwortete Oups, während er dem kleinen

Jungen liebevoll durchs Haar streifte. Nachdenklich hielt Niko daraufhin seine Hände wärmend über das Feuer und beobachtete ganz still das Lodern der immer kleiner werdenden Flammen. Nach einem Weichen unterbrach Oups die Stille und fragte den kleinen Jungen: „Welche Spielsachen würdest du dir wünschen, wenn dich das Christkind fragen würde?“ Ohne lange Nachzudenken antwortete der kleine Niko: „Kein Spielzeug. Ich würde mir wünschen, dass alle im Dorf genug zu Essen bekommen. Damit alle kranken Kinder bald gesund werden und wieder mit mir und meinen Freunden spielen können. Weißt du,“ sagte Niko,

„wer gute Freunde zum Spielen hat, der braucht nicht viele Spielsachen.“ „Da hast du recht,“ sagte Oups mit einem Lächeln, legte behutsam den Arm um den kleinen Jungen und schickte in Gedanken den Wunsch von Niko zum Himmel ...

Auszug aus dem Hörbuch „Advent erleben“ mit Geschichten von Kurt Hörtenhuber.



Hörandtnr – Naturstein Steinmetzmeisterbetrieb

Mettmach 44 – (Gegenüber Friedhof Mettmach)
4931 Mettmach
☎+ Fax: 07755/5238
Handy: 0699/12381227

**Grabsteine, Terrassen, Stiegen,
Küchenabdeckplatten, Fensterbänke,
Pflasterungen, Handel mit Steinen,
Mineralien ,Steinkunsthandwerk**

[Winterrabatt auf alle Grabsteine!](#)



Volksschule Aspach



Schulbeginn 2009/10

15 Knaben und 5 Mädchen besuchen heuer die erste Klasse. Klassenlehrerin ist Frau Dorothea Patoczka.



Parksituation vor dem Schulhaus

Die Gemeinde konnte das alte Kühlhaus vor der Schule erwerben und abreißen. Architekt Mag. Johann Forstenpointner entwarf ein Konzept, welches eine geordnete Regelung des Verkehrs vor der Schule ermöglicht.

Verlegung des Werkraumes im Sommer 2009

Um den erhöhten Raumbedarf der Hauptschule abzudecken,



wurde eine Hauptschulklasse in den ehemaligen Medienraum neben der Ausspeisung verlegt. Der ehemalige Werkraum wird nun als Medienraum genützt. Der Werkbereich befindet sich jetzt im eigens dafür gestalteten ehemaligen „Kletzlhaus“.

Schulsieger beim Lesewettbewerb

4a Klasse: Eva Flotzinger, Marlene Lichtenberger, Tobias Gurtner



4b Klasse: Elena Vokal, Katharina Feichtenschlager, Michael Ritzberger

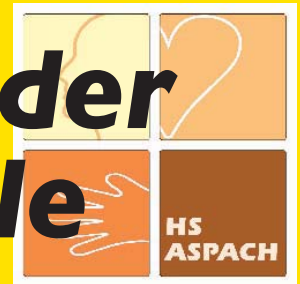


Technikbox gesponsert durch die Fa. WIEHAG Altheim

Dank einer großzügigen Spende der Fa. WIEHAG aus Altheim konnte auch für die Volksschule Aspach eine sogenannte „Technikbox“ angeschafft werden. In dieser Box werden Lehrmittel zum Experimentieren im naturkundlichen Bereich bereitgestellt. Schüler dürfen selbst probieren, experimentieren, versuchen und sollen so Gefallen an technischen Aufgabenstellungen und Berufen finden.



Neues aus der Hauptschule



Die Vielfalt schulischen Lernens an einer Hauptschule zeigt sich an den verschiedenen Projekten, Exkursionen und Veranstaltungen, die neben dem „normalen“ Unterricht das Schulleben unserer Schule prägen.

Erlebnispädagogik: Natur statt Fernsehen und Computer

Schulpsychologen und Pädagogen beklagen häufig, dass Schüler/innen durch den unbegrenzten Umgang mit dem Computer und Fernsehen wenig Körper- und Natur - Erfahrung machen.

Dem will die Hauptschule entgegenwirken, indem sog. „Waldtage“ durchgeführt werden. Zudem konnten die Schüler/innen der 3b mit ihrem Klassenvorstand Jacob Achleitner-Simonsen heuer zwei Tage in einem Erlebniscamp verbringen.

Ihre erste Aufgabe bestand darin, ihre Übernachtungsmöglichkeiten durch Planen (gesponsert von der Volksbank Aspach) selbst zu gestalten.

Gruppendynamischen Prozesse, die durch Spiele und Aufgaben praktiziert wurden, standen dann im Vordergrund. Damit sollte auch die Klassengemeinschaft gestärkt werden.



Zusätzliche Ziele der Schulveranstaltung waren:

- Stärkung des Umweltbewusstseins der Schüler/innen
- Das richtige Verhalten in der Natur
- Gesunde Ernährung /Kochen in und mit der Natur
- Zusammenspiel der vier Elemente in praktischen Übungen
- Wahrnehmungsübungen

Unterstützt wurden sie durch:

- die Raiffeisenkasse Aspach (Busfahrt/Taschenmesser)
- WDL – Wasser Dienstleistung
- und von Herrn Hermann Reichinger, der in diesen beiden Tagen tatkräftig mitgeholfen hat.

Methodentraining

Sehr wichtig ist uns, auf allen Schulstufen verschiedenste Lehr- und Lernformen einzusetzen, um die Schüler durch dieses



verstärkte „Methodentraining“ zu befähigen, selbständig Wissen zu erwerben und dieses Wissen durch viele Lerntipps auch behalten zu können.

So standen zwei Tage in der 1. Schulwoche unter dem Motto

- Effektiver lernen und behalten
- Rasch lesen und nachschlagen
- Markieren und strukturieren
- Visualisieren und gestalten

Eine Steuergruppe unter der Leitung von HOL Wolfgang Oberleitner gab die Inhalte vor und dann wurde zwei Tage eifrig gearbeitet.

Sitzung des Schulparlaments

Am 07.10.09 beriefen Frau Kraxberger und Frau Bogner die 1. Sitzung des Schulparlaments ein. Die Klassensprecher aller Klassen der HS Aspach wurden zu dieser Sitzung eingeladen und wie jedes Jahr auch heuer ein Schulsprecher gewählt. Viktoria Karrer aus der 4a Klasse gewann die Wahl und ist unsere neue Schulsprecherin.



Schwimmwoche der 1. Klassen in Losenstein

Vom 12.-16. Oktober verbrachten die 1. Klassen eine Schwimmwoche in Losenstein. Im Hallenbad wurde für die Schwimmscheine geübt, deren Ablegung 42 Schüler/innen (32 Fahrtschwimmer und 10 Freischwimmer) geschafft haben. An den „schwimmfreien“ Nachmittagen besuchten die Schüler eine Maultrommelfabrik, fertigten einen Taschenfeitl an und schmiedeten in einer alten Schmiede einen Nagel mit Hammer und Amboss. Es war eine tolle Woche – zu Wasser und zu Land.

Österreich liest – Treffpunkt Schulbibliothek

Die Schüler/innen der 1. Klassen nahmen mit ihren Deutsch-Lehrkräften HOL Helga Ortmaier, HOL Andra Kraxberger und HOL Wolfgang Vokal an der Lese-Aktionswoche im Oktober teil und absolvierten ein buntes „Lese-Programm“:

- Vorlesen vor Kindern des Kindergartens und der Volksschule



- Lesepicknick auf der Sportplatzwiese
- Gestalten eines Lesebuches (Mein Lesesteckbrief)
- Leeren des „Lesejausensackerls“, das die 4. Klassen für die Erstklassler gerichtet hatten.

Ihren Abschluss fand die „Aktionswoche Lesen“ am Freitag, dem 23.10., an dem in allen Fächern und in allen Klassen im Unterricht verstärkt auf das Lesen Bedacht genommen wurde, mit einem Luftballonstart.

Berufsorientierung

Informationen über den weiteren Bildungsweg nach der Hauptschule bzw. den Eintritt in das Berufsleben nehmen im 1. Semester der 4. Klassen an unserer Schule breiten Raum ein. Bildungsberater HOL Wolfgang



Vokal gab dabei wichtige Informationen bzw. organisierte folgende Veranstaltungen:

- Besuch der Berufsmesse Wels
- Informationsabend für Schüler und Eltern, an dem Professoren Höherer Schulen und der Leiter des PTS Mettmach ihre Schulen vorstellten
- Berufspraktische Tage: Möglichkeit des Schnupperns in Höheren Schulen oder Betrieben (Dauer: 3 Tage)
- Besuch des Berufsinformationszentrums in Braunau
- Exkursion zur Fa. Fill, Gurten (Organisation: HOL Brigitte Ortner)

Öl – einmal anders!

Sehr interessant fanden die Schüler der 3c, die in Biologie mit ihren Lehrkräften Frau Elisabeth Föhnes und Frau Katrin Breckner die Rapsmühle in Roth besuchten, die Ausführungen von Herrn Franz Schachinger. In



einer kurzen Führung erläuterte er den Schülern, wie aus dem Rapssamen das Rapsöl gepresst wird. Lustig fanden die Schüler, dass es auch Rapskuchen gibt; dieser wurde allerdings den Schülern nicht vorgesetzt.



Rückseite der Schule aufgestellt sind.

Über ihre gelungene Arbeit freuen sich die Schüler der 3a mit ihrer BE- Lehrerin Andrea Kraxberger. Dank an die Firma Wiesner Hager für die Holzspende und an die Bediensteten des Dienstleistungszentrums 4Sonnen für die Montage.

BE-Projekt

Ein besonders lustiges Projekt entstand im Rahmen des BE-Unterrichts der 3.Klassen. Gemeinsam mit dem Künstler Günter Patoczka arbeiteten die Schüler mit Holz und Farbe, dabei entstanden Skulpturen, die an der

Weitere Projekte, dargestellt in einer Bildergalerie:



Workshop der 2. Klassen „Dem Geheimnis meines Körpers auf der Spur“



Exkursion der 2. Klassen: Keltendorf Mitterkirchen



Gesunde Schuljause 2b



Haydn rocks: Musikalische Aufführung anlässlich des 200. Todestages von Joseph Haydn in diesem Jahr



Besuchen Sie unsere, von HOL Michael Atzwanger neu gestaltete, Website und informieren Sie sich über Neues an unserer Schule unter www.hs-aspach.eduhi.at

FF Aspach



Allgemeines

Liebe GemeindebürgerInnen,

viel zu schnell vergeht die Zeit. Wie auch Henry Ford schon bemerkte: "Zeitverschwendung ist die leichteste aller Verschwendungen". Darum ist es der Freiwilligen Feuerwehr Aspach immer wieder ein Anliegen diese wertvolle Ressource richtig zu planen und in Nöten für Euch aufzubringen. Dieses Jahr rückte unsere Wehr zu insgesamt 71 Einsätzen aus, welche Dank intensiver Schulungen und Weiterbildungen der einzelnen Kameraden erfolgreich bewältigt werden konnten. Namentlich erwähnt seien hier die Kameraden welche erst vor wenigen Wochen eine Ausbildung an der Oberösterreichischen Landesfeuerwehrschule (OÖLFS) in Linz absolviert haben:

Gruppenkommandant:
Tobias Reichinger

TLF Besatzung:
Markus Danzer,
Herbert Ratzinger

Technischer Lehrgang1:
Christoph Reichinger

Ein besonderer Dank gilt natürlich allen Kameraden, die freiwillig Zeit für unsere Wehr aufbringen.

Feuerwehren wachsen zusammen

Besonders erfreulich zeigt sich, wie auch schon in den letzten Jahren, die steigende Zusammenarbeit der 4 Ortsfeuerwehren. So wurden in den letzten Jahren jeweils 4 Alarmstufe 1 Übungen und unzählige weitere Übungen GEMEINSAM bewältigt. Ebenso erfreulich ist es, dass Mitglieder anderer Ortsfeuerwehren die Möglichkeit ergreifen und das Ausbildungsangebot anderer Wehren im Ort nützen und damit einen wichtigen Meilenstein für die Sicherheit der Bevölkerung setzen.

Jugend

Kurz nach erscheinen der neuen Leistungsprüfung "JUGENDLEISTUNGSABZEICHEN IN GOLD", hat sich unser Jugendfeuerwehrmitglied David Schratenecker dieser Prüfung gestellt und am 21.11.2009 erfolgreich im Abschnitt Mauerkirchen abgelegt. David meisterte sowohl den theoretischen als auch den praktischen Teil bravurös.

HERZLICHENGLÜCKWUNSCH zu diesem tollen Erfolg.

Friedenslicht Aktion 09

Wie jedes Jahr tragen die Mädchen und Burschen unserer Jugendfeuerwehr das Friedenslicht am 24.12.09 von 08.00 bis 12.00 Uhr von Haus zu Haus. Der Reinerlös wird für wohltätige Zwecke in der Umgebung, sowie für die Anschaffung neuer Gerätschaften für die Jugendgruppe verwendet.

Skiausflug

Der diesjährige Skiausflug findet vom 15.01. bis 17.01.2010 in Obertauern statt. Anmeldungen bitte an Markus Danzer unter 0676 / 64 87 001. Nähere Infos unter www.feuerwehr-aspach.at. Details zur Unterkunft findet Ihr unter www.apparthotelhubertus.at

Vormerken

Die Jahreshauptversammlung über das abgelaufene Jahr 2009 findet am 13.03.2010 um 20 Uhr im Gasthaus Danzer statt. Bitte um Vormerkung!

Geburtstage

Zum 90. Geburtstag unseres Kameraden Martin Gottfried sen. und zum 80. Geburtstag unseres Kameraden Ferdinand Frauscher wünscht das Kommando der FF Aspach nochmals alles Gute und viel Gesundheit.

Genießen Sie die ruhigste Zeit des Jahres...

Herzlichst Ihre FF Aspach.

Feuerwehrmaskenball

Sa, 30.01.2010



- Damenspende
- Musik: X-treme
- Maskenprämierung

Veranstaltungszentrum
Hotel Danzer Aspach

Vorverkauf: 6,- Euro
Abendkasse: 8,- Euro

Beginn: 20:00 Uhr

Neues Forstunternehmen in der Marktgemeinde Aspach!



**Forstunternehmen
WAGENER**

5252 Aspach, Dötting 7
Tel. 0676/7500467

Engelbert Wagener aus Dötting, Aspach betreibt seit kurzem ein eigenes Forstunternehmen. Das **Forstunternehmen Wagener** ist spezialisiert auf

- Durchforstungen
- Kahlschlag
- Gesamte Holzbringung
- Käferholzbearbeitung
- Abtransport
- Verwertung

Durch moderne Holzbringungsgeräte ist es dem **FORSTUNTERNEHMEN WAGENER** möglich, auch in unwegsamem Gelände zu günstigem Preis saubere Arbeit zu leisten.

Haben wir auch Ihr Interesse geweckt? –
Dann melden Sie sich beim
**FORSTUNTERNEHMEN
ENGELBERT WAGENER**
telefonisch unter 0676/7500467.

... ausgerüstet von

LAND- UND FORSTTECHNIK
Bubestinger

Maria Schmolln



FF Wildenau



Jugend-Funkübung des Abschnitts Mauerkirchen am 17. Oktober 2009

96 Jugendliche (77 Buben und 19 Mädchen) von 12 Feuerwehren trafen sich mit ihren 20 BetreuerInnen zur jährlichen Funkübung, um den Umgang mit den Funkgeräten zu üben.

Bei leider schlechtem Wetter trug die Freiwillige Feuerwehr Wildenau die diesjährige Abschnittsjugend-Funkübung aus. Der geplante Rundgang wurde kurzfristig auf einer kürzeren Strecke ausgetragen, jedoch wurden trotzdem die geplanten



fünf Stationen von der „Jugend“ durchgezogen. Im Vordergrund der Übung stand die Kommunikation mit dem Funkgerät. Die stationsbezogenen Aufgaben wurden per Funk beantwortet und übermittelt. Die knapp 100 Jugendlichen stellten wieder einmal unter Beweis, dass die alljährliche Abschnittsjugend-Funkübung ein wichtiger Bestandteil der Ausbildung ist und der Feuerwehr-Nachwuchs keineswegs den Vergleich mit den erwachsenen Vorbildern scheuen muss.

Wildenau nahmen an der dreistündigen Übung teil. Übungsobjekt war das Firmengebäude der Firma Karrer im Gewerbepark 4. Neben dem Innenangriff im Firmengebäude selbst, war auch die Bergung von Gefährlichen Stoffen mit Vollschutzanzug, Bestandteil der Übung. Die Spezialkräfte der FF Munderfing, die mit dem Atemschutzfahrzeug vor Ort waren, führten im Anschluss eine Schulung auf der Wärmebildkamera durch.

Lehrgänge

Unsere Kameraden, HFM Lukas Leimhofer und FM Thomas Mittermayr besuchten von 12.- 16. Oktober 2009 den Gruppenkommandanten – Lehrgang, an der Landesfeuerwehrschule in Linz. Beide schlossen den Lehrgang mit sehr gutem Erfolg ab. Herzliche Gratulation dazu.

Quartals- Atemschutzübung in Wildenau

Am 10. Oktober fand die Quartals-Atemschutzübung in Wildenau statt. 25 Feuerwehrmänner von den Feuerwehren Aspach, Fraham, Ornading, Rossbach und





Neue Feuerwehrmitglieder

Vor kurzer Zeit konnten wir drei neue aktive Feuerwehrmitglieder begrüßen. Andreas Pönnner und Franz Schlüsslbauer verstärken nun unsere Mannschaft. Weiters ist FM Philipp Hofmann, Träger des Jugendfeuerwehr-Leistungs-

abzeichens in Gold, am 21. Oktober in den Aktivstand übergetreten.

Vorankündigung

Am Freitag, dem 26. März findet die Jahresvollversammlung der FF Wildenau im Gasthaus

Gollhammer statt. Beginn ist um 20.00 Uhr. Alle Mitglieder werden um verlässliche Teilnahme gebeten.

Das Kommando der FF Wildenau wünscht allen Gemeindegürgern, ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2010.



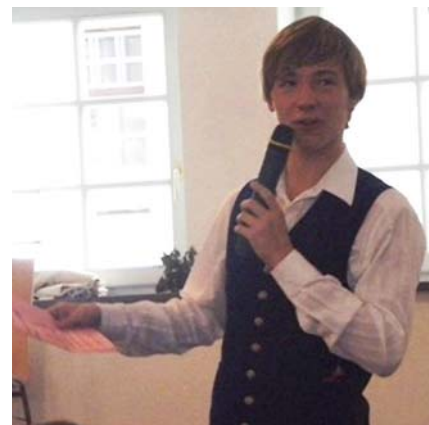
Ein frohes
Weihnachtsfest
sowie viel Glück
und Erfolg
im Jahr 2010!

www.raiffeisen-ooe.at

Raiffeisenbank 
Die Bank für Ihre Zukunft

Solinger Nachrichten

Obmann Franz Brandstötter jun.



RÜCKBLICK

Jungmusikermatinee

Bei der bereits 8. Jungmusikermatinee, die dieses Jahr erstmals vom neuen Jugendreferentinnen-Team organisiert wurde, am Sonntag, den 25. Oktober 2009 nach dem Gottesdienst im Stiblersaal durften wir uns über großes Besucherinteresse freuen. Dank allen Helfern, aber vor

allem den musikalisch aktiven Jungmusikern, war die Veranstaltung ein voller Erfolg.

Besonders erfreulich war auch wieder die Mitwirkung der Flötengruppe der Volksschule Aspach unter der Leitung von Frau Gerlinde Fellner mit 2 Gruppen.

Auch die jungen Musiktalente, die nicht bei der Trachtenkapelle Solinger aktiv sind, nämlich Stefanie Baier mit der Gitarre, Sophie Binder mit der Geige,

Matthias Gurtner und Stefan Feldbacher mit der Ziehharmonika waren dabei und bereicherten mit ihren Musikstücken diese Veranstaltung. Ein Highlight war dies Jahr das Musikstück „Verdammt ich lieb dich“, dargeboten mit Gitarre und Gesang von Tobias Karrer.

Durch das Programm führen in gekonnter Weise Franziska Haider und David Schrattenecker-Frauscher.

Cäcilienmesse am 15. November 2009

Wie jedes Jahr wurde im November wieder eine Heilige Messe in Aspach, bei der auch die neuen Aspacher Ministranten aufgenommen wurden, traditionell von den Solingern musikalisch umrahmt.

Dabei wurden neben Stücken aus der „Harmoniemesse“ von



Sepp Thaler, die „Concert Fanfare“ von Kees Vlak, die Schottische Melodie „Highland Cathedral“ und die Filmmusik zu „Out of Africa“ von John Barry musikalisch dargeboten.

Bei der Cäcilienmesse hatten Victoria Karrer auf der Querflöte und Lorenz Pointecker auf dem Schlagzeug Ihren ersten offiziellen Auftritt mit der Musikkapelle.

VORSCHAU

Neujahrnblasen

Zum Jahreswechsel gehen unsere Musiker wieder Neujahrn-

blasen, um Ihnen unsere „musikalischen“ Neujahrswünsche zu überbringen.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns bei allen Gemeindegewässern und –bürgern für die gute Zusammenarbeit und die bereitwillige Unterstützung für unsere Anliegen und den so zahlreichen Besuch bei allen unseren Auftritten recht herzlich bedanken.

Wir freuen uns auch auf weitere gute „musikalische“ Zusammenarbeit mit allen Vereinen und Institutionen im neuen Jahr.

Wir wünschen Ihnen somit ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2010!

Vorankündigung

Frühjahrskonzert

am Samstag,
den 20. März 2010
im VZ Danzer








Schnell € 258,-* Prämie holen!

Jetzt Zukunftsvorsorge und Bausparer abschließen.
1 Gratis-Ticket fürs Skifliegen am Kulm** erwartet dich! Mehr Infos unter www.volksbank.at

*Mit Volksbank-Bausparen und Volksbank-Zukunftsvorsorge kann die Zukunft ruhig kommen. Sichern Sie sich bei maximaler Einzahlung neben den zahlreichen Vorteilen heuer noch bis zu € 258,- (staatl. Prämie: ZVE € 210,- + Bausparen € 48,-). Gültig bis 31.12.2009.

**Egal wofür Sie sich entscheiden und wie hoch Ihr Ansparbetrag 2010 ist, das Kulm-Ticket gehört auf jeden Fall Ihnen. Aktion gültig bis 31.12.2009.

Volksbank. Mit V wie Flügel.

Union Aspach-Wildenau

Sektion Fußball



Nachwuchs

Ergebnisse der Herbstmeisterschaft 2009 – Nachwuchsgruppe Ried:

U-9:

Teilnahme an 3 Turnieren in Ried, Riegerting und Wildenau

U-10:

5. Platz, 13 Punkte, 51(!):38 Torverhältnis

U-12:

7. Platz, 8 Punkte, 15:30 Tore

U-14:

8. Platz, 7 Punkte, 30:44 Tore

U-16:

8. Platz, 3 Punkte, Torverhältnis 6:37 (Spgm. mit Mettmach)

Die Trainer bedanken sich bei den SpielerInnen für Ihren Einsatz in den Trainingseinheiten und (Turnier)spielen, den Eltern und vor allem bei **Familienbundschaus-Omann Gattringer Georg, der alle unsere Mann-**

schaften am 10. Oktober zu einem Pizza-Essen im GH Spitzwirt eingeladen hat!

Hallenturniere 2009/2010:

Nachstehend die Termine unserer Mannschaften für den **Raiffeisen-Jugend-Cup 2010** im Rieder Bundesschulzentrum. Die U-12 mit Trainer Winkler Franz hat auch heuer wieder u. a für das Hallenturnier in Altheim. Turnieren gemeldet – wir wünschen allen unseren Nachwuchsteams viel Spaß bei den Turnieren.

U-9: Samstag, 16.01.2010, Beginn: 8:00 Uhr (Gegner: Gurten, Lambrecht, SV Ried B, Utzenaich)

U-10: Sonntag, 31.01.2010, Beginn: 8:00 Uhr (Gegner: Neuhausen, Senftenbach, SV Ried, Utzenaich, Waldzell)

U-12: Sonntag, 17.01.2010, Beginn: 12:00 Uhr (Gegner: Antie-

senhofen, Hohenzell, Obernb./Reichersb., Taiskirchen)

U-14: Samstag, 23.01.2010, Beginn: 8:00 Uhr (Gegner: Aulolz-münster A, Neuhausen A, Pattigh./Pr., Riegerting, Taiskirchen)

U-16: Sonntag, 24.01.2010, Beginn: 14:00 Uhr (Gegner: Neuhausen B, St. Martin, Taiskirchen, Waldzell, Schildorn/Pattigham B)

Kampfmannschaft/Reserve:

Unsere junge Mannschaft unter Trainer Gatterbauer Bert zeigte im Herbsdurchgang durchwegs starke Leistungen und führte auch einige Runden die Tabelle als Erster an. Länger in negativer Erinnerung bleiben wird aber der „Megaausrutscher“ im Heimspiel der 8. Runde gegen SV Schildorn: Eine souveräne 4:1-Führung bis zur 76. Minute wurde in der letzten Viertelstunde noch in eine 4:5-Niederlage umgewandelt - „Sachen gibt's“ (Anm.).

Die letzten beiden wichtigen Partien gegen Obernberg und Neuhausen 1b gingen ebenfalls verloren, so daß nun vor allem Tabellenführer Neuhausen 1b mit 9 Punkten Vorsprung wohl außer Reichweite ist.

Mit einem Punktekonto von 28 Zählern und einem Torverhältnis von 43:21 hat unser Team jedoch den 2. Aufstiegsplatz mit lediglich 3 Punkten Rückstand auf St. Martin weiterhin im Visier. Aber auch unsere Verfolger Obernberg, Schildorn und mit etwas Abstand Riegerting haben den 2. Platz sicher noch nicht aufgegeben!

Im Frühjahr erwartet unsere Mannschaft auf jeden Fall ein „heißer Tanz“ und es bedarf ei-



Satte NachwuchsspielerInnen und Verantwortliche nach dem Pizza-Essen im GH Spitzwirt.

ner Top-Verfassung jedes einzelnen und einer sehr guten Vorbereitung!

Trainingstart für Kampfmannschaft und Reserve ist am 29. Jänner 2010; ein Trainingslager in Jesolo wurde für den 17.2. – 21.2.2010 fixiert!

Unsere ebenfalls **junge Reservemannschaft** hat in der Hinrunde in vielen Spielen noch ein wenig Lehrgeld zahlen müssen. Aber Kopf hoch, mit weiterhin viel Trainings- und Einsatzwillen ist eine Verbesserung des momentan 11. Platzes in der Tabelle (6 Punkte, Torverhältnis 20:41) sicherlich noch möglich.

Frauen- und Mädchenmannschaft:

Seit September nimmt unsere Frauen- u. Mädchenmannschaften mit 7 weiteren Teams an der Meisterschaft des OÖFV in der „Regionsliga Innviertel“ teil. Nach dem Herbsdurchgang belegt unsere Mannschaft nach 6 von insgesamt 14 Runden mit einem Sieg, 2 Remis und 3 knappen Niederlagen den 7. Platz, wobei bessere Tabellenplätze noch in Reichweite sind. Als Torschützen konnten sich Neuzugang Regina Linecker (3), Lydia Rachbauer (3), Lena Briglauer (2) und Tina Reiter (1) eintragen.

Nach einer verdienten Pause wird ab Anfang Jänner 2010 mit dem **Training in der Turnhalle Aspach, und zwar jeden Donnerstag um 18.30 Uhr, als Vorbereitung für die anstehenden Hallenturniere begonnen.** Sobald es die Witterung zuläßt wird wieder im Freien jeden Montag und Donnerstag um 19.00 Uhr auf der Sportanlage in Wildenau trainiert. Am **Samstag, den 20. März 2010 ist der Start der**



Eindrücke vom Einsatz unserer Mädels beim Meisterschaftsspiel gegen St. Peter a. H.

Frühjahrsrückrunde mit dem Auswärtsspiel in Andorf. Die weiteren Spieltermine sind im Internet unter **www.fussballoesterreich.at** zu finden.

Senioren:

Am 7. November hielten unsere Senioren ihre Saisonabschlußfeier im GH Gollhammer in Wildenau ab. Manager Naderlinger Johann konnte als Ehrengäste den Gemeinde-Sportreferenten Gattringer Georg, den 2. Geschäftsführer der Raiffeisenbank Aspach, Herrn Reichinger Ferdinand sowie den Landwirtschaftskammerpräsidenten Preg Eugen begrüßen.

Manager Naderlinger blickte in seinem Bericht noch einmal auf das Zimmergewehrschießen beim Rinner Ernst zurück. Bei den Frauen siegte damals Klugsberger Monika und bei den Herren Obermair Hannes. Der „Rock am See-Cup“ 2009 ging wie im Vorjahr an die Senioren aus Geinberg, den 2. Platz erreichten die Pollinger Altherren vor Mettmach.

In der Winterpause trainieren unsere Senioren wieder jeden Dienstag in der Turnhalle Aspach ab 19:00 Uhr.

Terminvorschau:

Weihnachtsfeier mit **Mittagstisch im Gasthaus Danzer** am Sonntag, 20. Dezember 2009 ab 11.30 Uhr.

Anfang Jänner: Traditioneller Vereinsschitag – genauer Termin wird noch bekannt gegeben.

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am Freitag, 05.03.2010 im GH Danzer.

Der Vorstand bedankt sich recht herzlich bei allen aktiven Spielerinnen und Spielern, den Eltern unserer NachwuchsspielerInnen, den Trainern, den Fans, den Sponsoren, den Schiedsrichtern und allen Helferinnen und Helfern für das abgelaufene Jahr!

Die Union Danzer Aspach/Wildenau wünscht o. a. Personen und allen Gemeindebürgerinnen und -bürgern ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im Neuen Jahr.



KAPFREITER

Raiffeisenbank
ASPACH-WILDENAU
Die Bank für Ihre Zukunft

PREG
GAS · WASSER · HEIZUNG · SOLAR
BIOHASSE · WÄRMEPUMPEN

KLETZL
Ein Teil von der Aspach

A-4933 Wildenau, Gewerbepark Wildenau 2
T 077 55/52 47, F 077 55/52 47-10
e-mail: office@kapsreiter.at • www.kapsreiter.at

Landjugend Aspach



Obmann Martin Habetswallner, Leiterin Anna Irran



Landjugend stand im Genuss

Vergangenen Sonntag verwandelte die Landjugend Oberösterreich die Landwirtschaftliche Fachschule Vöcklabruck in ein Zentrum für Genuss und Landwirtschaft.

Mit dem Herbst beginnt auch die Bildungssaison, und daher wollte die Landjugend das Wissen ihrer Mitglieder in den Bereichen Lebensmittel und Landwirtschaft testen. Über 80 Landjugendliche fanden sich in Vöcklabruck ein, um die Sieger der Agrar- und Genusssolympiade 2009 zu ermitteln.



Während bei der Agrarolympiade Oberösterreichs JunglandwirtInnen gefordert waren, mussten die TeilnehmerInnen der Genussolympiade mehrere Aufgaben rund um das Thema Lebensmittel aus Oberösterreich lösen. Dabei waren sämtliche Sinne der Jugendlichen gefordert.

Die Teams mussten beispielsweise Most- und Saftsorten an Geschmack, Geruch und Farbe erkennen oder wissen, welche Früchte in fünf verschiedenen Marmeladen verarbeitet wurden. Kreativität war in der Station „Genussmarketing“ gefragt, in welcher ein Marketingkonzept für einen Direktvermarktungsbetrieb erstellt werden musste.



Die Teams im Agrarbewerb, wo sich auch die vier Aspacher **Katrin Wimmleitner, Manfred Gollhamer (Platz 6), Michaela Glechner und Martin Habetswallner (Platz 16)** unter Beweis stellten, widmeten sich den landwirtschaftlichen Kernbereichen. Das Erkennen von Gräsern und unterschiedlichen Milchsorten stand bei der Station „Grünlandwirtschaft“ im Vordergrund. Forstwirtschaftliches Wissen wurde praktisch geprüft: Die TeilnehmerInnen mussten sieben Holzarten voneinander unterscheiden. Weiters mussten die Jugendlichen in den Bereichen Pflanzenbau, Betriebswirtschaft, Landtechnik und Arbeitssicherheit Bescheid wissen.

Erntedankfest

Traditionen zu wahren und aktiv im Ortsgeschehen mitzuwirken sind für die Landjugend sehr



wichtige Punkte. Dazu gehört auch das binden und schmücken der Erntekrone!

Die Krone, ein Symbol der Macht, wird auf einen Kranz gebunden. Denn ohne Anfang und Ende steht dieser als Zeichen der Unendlichkeit und die Ähren, die die Krone bilden, soll die Menschen an ihre Abhängigkeit und ihr Gebundensein an die Natur erinnern.

Bei der Erntedanksprozession mit anschließendem Festgottesdienst, wurde die Krone dann von 4 Mitgliedern getragen.

Anschließend ging es noch zum Frühschoppen zum Zwink, wo eine Feier für die 4 Weltmeisterinnen im Sensenmähen stattfand.

Jahreshaupt- versammlung beim Zwink 07. Dezember 2009

Ein neues Landjugendjahr beginnt wieder! Viele neue Mitglieder, Vorstandsmitglieder die in die (Landjugend) – Pension gehen und neue Vorstandsmitglieder kommen.

Der Vorstand bedankt sich bei den Mitgliedern für die tatkräftige Unterstützung, sei es bei Maibaum, Landjugendball, Bewerben usw.



Ein DANK gilt auch an die ausscheidenden Vorstandsmitglieder!

*Es hobts de Soch olle recht guad gmocht,
wir hoffen, eich hods a wos für de Zukunft brocht.
Mit eich woas oiwei a recht a Freid,
Danke für de guade Zusammenarbeit!*

Der neue Vorstand mit seine Funktionären, Aufgaben und Wünsche:

Leiterin: **Anna Irran**
Leiter: **Martin Habetswallner**
Leiterin Stellv.: **Melanie Dobler**
Leiter Stellv.: **Stephan Lechner**
Kassierin:
Elisabeth Habetswallner
Kassier: **Michael Weinberger**
Schriftführerin: **Michaela Glechner**
Schriftführer: **Fabian Wimmleitner**
Zeugwart: **Stefan Frauscher**
Kulturreferentin:
Sandra Preishuber
Pressereferentin:
Karin Wiesbauer
EDV-Referent: **Gerald Wieland**
Sportreferent: **Stefan Putscher**
Beirat: **Katrin Wimmleitner**

Als einheiliges Ziel des neuen Vorstandes wurde die aktive Zusammenarbeit, das Erhalten von Traditionen, das Einbringen neuer Ideen sowie die Wertlegung auf geselliges Beisammensein genannt. Für Mitglieder, besonders Neumitglieder soll es wieder ein interessantes, abwechslungsreiches und spannendes Jahr werden.

*D'Eva, de 2. von Hanslbauer
Beschert uns heid mit großer Trauer!
Sie sogt dem Vorstand Good bye
Und denkt se ned amoi wos dabei!
Sie hod den Gemeindespiagl oiwei so
sche gschriem
Do wama am liabsten bei da LJ-Seitn
stecka bliem!!!*

*A bei de Wettbewerbe hots a guade
Figur gmocht
Oba ned nur, weils so sche hinter ihrer
Schiaz viara locht!*

Wir wünsch da ois guade für dei Studiererei

*Oba versprich uns: mindestens oamoi a
da Wocha schaut an LJ-Raum vorbei!
Denn wer brav lernt,
hodse a amoi a Pause vadeant!*

*Do bevorst jetzt verabschied wirst, nu
OANS!*

*Wiast woast, a Holz homd de mehran
von uns koans.*

*Und weil du a de Traditionen pflegst,
uns du für 2010 den Maibaum schenkst
AUS – APPLAUS!*

*Wos uns olle mitanond besondas gfreit,
Kati steht uns nu a Joah im Beiröt zur
Seit!*

*Kinan nochfrong, won wos unklar is
Auf sie is a ohne Cheftitel verloss, des
is gwiss!*

*Doch wonn ma moi gonz oben woa,
wean irgendwon de Amterl goa.
Ober die Erinnerungen an schöne
Zeiten*

*De wean de a Leben long begleiten.
Sie woa dabei beim Weihnachtskerzen-
Projekt*

*Do hods die Sympathie zum Hintermaier
Sepp entdeckt!*

*Den Stoff vom Altartuch hods gnaht
volla Freid!*

*Wahrscheinlich mit Hilfe von da Mama,
sunt sitzats nu heid...*

*Ob Erntedonk Palm- oda Maibaum
Wir bringan imma wos zaum!*

*Und so gib't's uns jetzt scho 30 Joah
Und des homa gfeiert (wia vielleicht
monche selber dabei gwen san) ned so
kloa.*

*Denn wos kos schenas gem
Ois an Sonnenaufgang mit Freunden
zu erleben?*

*Wir wünschen dir alles Gute heid.
Bleib so wiast bist, do mochst uns de
größte Freid.*



alter Vorstand



neuer Vorstand

Faschings- freunde

Obmann Franz Buchner



Vizebürgermeister Karl Reichinger war von der Auswahl begeistert und übergab voller Freude darüber der Männergarde den aktuellen Faschingsorden. Außerdem wurden Martin Lengauer und Manuel Rachbauer mit dem Bronzenen Gardeabzeichen ausgezeichnet.

Faschingseröffnung

Prinzengarde

Am 14.11. eröffneten wir die neue Saison im Gasthaus Gollhammer, wobei unser 2. Vizebürgermeister Georg Gattringer den Gemeindeschlüssel zum ersten mal in Narrenhände übergab. Anschließend wurde die neue Prinzengarde vorgestellt und mit dem neuen Faschingsorden ausgezeichnet. Unser Gardemädchen Christina Mairinger wurde mit dem Bronzenen Gardeabzeichen geehrt.

Neue Gardemajorin ist in dieser Saison Martina Reichinger.

Leider konnten wir in diesem Jahr nur 8 tanzbegeisterte Mädchen vom PC und Fernseher weglocken, und zum Training in der Turnhalle bewegen.



Männergarde

Nach dem Casting, an dem ca. 200 Männer teilnahmen, wurden nach dem Recall die 12 Besten, Schönsten, Klügsten, Talentiertesten und Sportlichsten für den heurigen Gardetanz ausgewählt, wobei 2 Kandidaten aus fremden Gemeinden (St. Veit, Polling) mit „Ach und Weh“ den Anforderungen gerade noch entsprachen.

Ehrungen

Aufgrund ihrer langjährigen und herausragenden Tätigkeiten im Verein als Gardehelferinnen wurden Luise Karrer, Gabrielle Rachbauer und Michaela Rothner mit dem „Grünen Abzeichen für Treue im Verein“ ausgezeichnet. Für die herausragende Tätigkeit als Gardetrainerin und Gardebetreuerin in den letzten 5 Jahren wurde Sabrina Buchner und Marianne Buchner das



„Blaue Abzeichen für Treue im Verein“ verliehen.

Wagenbau

Seit einigen Wochen sind unsere künstlerisch hochbegabten Männer wieder daran, für die kommende Saison einen Prunkwagen zu erschaffen. Dieses Jahr werden dafür hochmoderne, bei unseren Wagen noch nie eingesetzte Werkzeuge und Technologien, z.Bsp.: Wasserwaage, Rollmeter, Winkel, usw verwendet.

Die Arbeitsteilung funktioniert perfekt; Es gibt Arbeitsbienen (Schweißer, Flexer) und Denkerbienen (Präsident Benco)

Vorschau

Premiere der Gardetänze am 23.Jänner 2010 beim TURNER-MASKENBALL IN WILDENAU

Auch aus dem benachbarten Kirchham (Bayern) wird uns die Ringlstrumpfgarde wieder mit ihrer Showeinlage begeistern.



Kommet, Sehet, Staunet, Lachet!!!

Geschäftseröffnung Optik Bauer

Der Wildenauer Peter Ortner und Hr. Zandl Augustin freuen sich sehr über die Geschäftseröffnung in Ried i. Innkreis in der J.G.Hartwagnerstr. 5

Nach Schwanenstadt, Scharnstein und Wels ist dies nun unser 4. Geschäft OPTIK BAUER HÖRGERÄTE RIED. Unser Geschäftsführer Hr. Zandl verfügt über eine 22-jährige Berufserfahrung und ist staatlich geprüfter Hörgeräteakustiker u.Pätaustiker.

Unser Geschäft ist ein rein auf HÖRGERÄTE spezialisiertes Fachgeschäft, welches mit einer sehr großen Auswahl von Hörgeräten von verschiedenen Anbietern wie z.B. Siemens, Phonak, Oticon usw . mit neuesten Technologien u. Messanlagen arbeitet. Gratis Hörtest und kostenlose Pro-bezeit mit fachkompetenter Beratung wird Ihnen einen Einstieg in die Hörgerätewelt wesentlich erleichtern. Unser Moto ist auf alle Fälle: „Eintreten, wohlfühlen und wieder eine neue Lebensqualität zurückerhalten“



v.l.n.r.: Geschäftsführer Hr.Zandl Augustin und Geschäftsinhaber Hr. Ortner Peter



Optik Bauer HÖRGERÄTE
Johann Georg Hartwagnerstr. 5
4910 Ried im Innkreis
Tel. 07752/80208



Qualifizierter
Fachbetrieb

Öffentliche Bibliothek & Spielothek

der Marktgemeinde und Pfarre Aspach

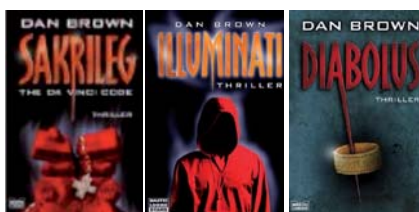
Vorlesung von Kaspar Pumberger aus Gurten am 3. Oktober 2009 im Stiblersaal



Über 100 Besucher amüsieren sich über die launigen Geschichten von Karl Pumberger-Kaspar. Musikalisch wurde die Lesung vom Klarinetten-Ensemble der Solinger begleitet.

Krimifans aufgepasst!

Vom Bestsellerautor Dan Brown sind folgende Bücher bei uns entlehnbar:



Hakan Nesser: **Eine ganz andere Geschichte**

Wolf Haas: **Der Brenner und der liebe Gott**

Stefanie Meyer: **Bis(s) zum Morgengrauen**



Wunschbuch

Für Anregungen und Wünsche unserer LeserInnen sind wir

dankbar. Es liegt eine Liste in der Bibliothek auf, bitte die Wünsche dort deponieren.

Bereits entlehnbar sind:

Warum unsere Kinder Tyrannen werden (Sachbuch) von Michael Winterhoff

Glück kommt selten allein (witzig und informativ!!) von Eckart v. Hirschhausen

Der verborgene Garten (romantisch, spannend, überraschend!!) von Kate Morton

Biss zum Morgengrauen (Spannung garantiert!!) von Stefanie Meyer

Wer bin ich und wenn ja, wie viele? (Sachbuch) von Richard David Precht

Flohmarkt der Pfarre in der Turnhalle Wildenau

Der Erlös aus dem Bücherverkauf und dem Verkauf von EZA-Produkten belief sich insgesamt auf € 320,-. Dieser Betrag wurde an Sr. Elisabeth in Uganda gespendet.

Frohe Weihnachten und ein glückliches Jahr 2010 wünscht das Team der Bibliothek!

PREG

WERNER
GmbH



GAS - WASSER - HEIZUNG - SOLAR
BIOMASSE - WÄRMEPUMPEN

A-4933 Wildenau, Gewerbepark Wildenau 2
T 077 55/52 47, F 077 55/52 47-10
e-mail: office@preg.at • www.preg.at

**Wir wünschen zur Weihnachtszeit
Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.
Weihnachtliche Grüße und
die besten Wünsche fürs neue Jahr
Firma Preg Werner**

Weinfest 2009

Eines der Highlights im gesellschaftlichen Leben von Aspach ist das traditionelle Weinfest des UTC im Gemeindekeller. Und das nicht ohne Grund, können doch in einem wundervoll erhaltenen Gewölbekeller mit guten Freunden einige Glaserl eines edlen Tropfens bei netter Heurigenmusik getrunken werden. Dies ließen sich viele Gäste aus Aspach und der Umgebung nicht entgehen, denn sie wissen, dass beim Weinfest des Tennis-Clubs nur Qualitätsweine von österreichischen Top-Winzern eingeschenkt werden.

Unter dem Motto „Lass die Sorgen daheim, schenk' noch 'mal ein!“ genossen viele Weinliebhaber ein paar gemütliche Stunden.



UTC Revital Aspach-Wildenau



Schigymnastik

Jeden Mittwoch ab 19.30 Uhr leitet HL Gerald Stüber in der Turnhalle der Hauptschule die Schigymnastik des UTC. Alle Vereinsmitglieder aber auch alle anderen bewegungsfreudigen Gemeindebürger /innen sind herzlich willkommen.

Vorankündigung

Schitag des UTC Revital Aspach-Wildenau am Samstag, 23. Jänner 2010, in Schladming. Anmeldungen nehmen entgegen; Obmann Willi Stadlbauer, Jürgen Grünsteidl und Volksbank Aspach.



Theatergruppe Aspach

Obmann Josef Wimmleitner



25 Jahre Aspacher Theater

Am Samstag, **12. September 2009**, lud der Obmann des Aspacher Theaters, Hr. Josef Wimmleitner die Mitglieder zur **25. Jahreshauptversammlung** ein.

Dazu konnten auch zahlreiche Ehrengäste begrüßt werden.

Nach **25 Jahren kultureller Arbeit** war es auch an der Zeit, den eifrigen Mitgliedern, Dank und Anerkennung auszusprechen.

Bürgermeister Dr. **Karl Mandl** und der Obmann des Landesverbandes für Theater und Spiel, Herr **Gerhard Koller**, überreichten die Ehrenurkunden der Marktgemeinde Aspach, sowie die Ehrenzeichen für 10jährige und 20jährige Mitgliedschaft:

Ehrenzeichen für 10jährige Mitgliedschaft

Robert Bachleitner, Johanna Bürgler, Martin Ebner, Maria Frauscher, Anna Maria Fürk, Alfred Lindlbauer, Ida Perberschlagger, Maria Tiefenthaler;

Ehrenzeichen für 20jährige Mitgliedschaft

Anna Angleitner-Kettl, Josef Feichtinger, Angela Feuchtinger, Johann Frauscher, Christian Fürk, Johannes Gallhammer, Josef Gattringer, Alfons Gurtner, Theresia Gurtner, Elisabeth Hartl, Anna Irran, Ulrich Irran, Maria Kastinger, Ursula Koller, Gerlinde Kremser, Anna Moser, Anton Reichinger, Christine Reichinger, Christine Reichinger, Ferdinand Reichinger, Hermann Reichinger, Ing. Josef Reichinger, Franz Salhofer, Ing. Josef Sattlecker, Michael Thurnberger, Franz Wiesbauer, Ing. Christine Wimmleitner, Josef Wimmleitner, Anna Zauner, Erich Gaisbauer;



Unser nächstes Stück: „Außer Kontrolle!“ Eine Farce von Ray Conney

Der Staatsminister Richard Willey verabredet ein stimmungsvolles Tête-a-tête wird durch einen ungewöhnlichen Fund, auf der Fensterbank des Hotelzimmers, jäh unterbrochen.

Auf Grund des ungewöhnlichen Fundes und der Tatsache, dass Richard um seine Karriere bangt, ruft er seinen Sekretär George Pigden, den Mann für alle Fälle, ins Hotel. Mit seiner Hilfe soll alles schnell und diskret, ganz im Sinne der Regierung, geregelt werden.

Dadurch entsteht eine halbschmerzliche Fahrt auf einem Karussell aus Lügen, Täuschung und Verstecken....

Darsteller:

Richard Willey, Staatsminister Johann Frauscher
Der Manager Johann Pointecker
Der Kellner..... Martin Ebner
Jane Worthington, Sekretärin Anna Moser
Ein Körper Johannes Gallhammer
George Pigden, Sekretär Josef Wimmleitner
Ronnie Worthington Patrick Forsthofer
Pamela, Gattin des Staatsministers Angela Feuchtinger
Gladys, Krankenschwester Christine Baier
Regie:..... Erich Gaisbauer
Souffleure: Maria Frauscher
..... Christian Preg

Weiter Informationen gibt es auf www.aspacher-theater.at

**Blumenschmuckaktion
Wildenau –
Preisträger 2009**

**Besonders schön gestaltete
Wohnhäuser**

Auer Hermine
Hinterholz 28, 4933 Wildenau

Binder Hildegard
Au 12, 4932 Kirchheim

Danninger Berta
Hinterholz 4, 4933 Wildenau

Egger-Lederer Eva
Hinterholz 6, 4933 Wildenau

Enkner Helga
Georgiplatz 11, 4933 Wildenau

Feichtenschlager Angela
Hinterholz 11, 4933 Wildenau

Fischer Kühberger Maria
Au 2, 4932 Kirchheim

Lettner Maria
Hinterholz 32, 4933 Wildenau

Lindner Elfriede
Au 19, 4932 Kirchheim

Pointecker Theresia
Georgiplatz 22, 4933 Wildenau

Reichinger Christine
Hinterholz 25, 4933 Wildenau

Roßmaier Maria
Am Spitzberg 14, 4933 Wildenau

Schrattenecker-Frauscher Maria
Buchleithing 7, 4933 Wildenau

Schwarzmaier Manuela
Au 10, 4932 Kirchheim

Schwendtner Rosi
Hinterholz 20, 4933 Wildenau

Seifriedsberger Gertraud
Au 23, 4932 Kirchheim

TERMINVORSCHAU 2010:
Jahreshauptversammlung
am 12. März 2010
mit Prämierung der Blumen-
schmuckaktion 2009.

Verschönerungs- verein Wildenau

Obmann Franz Lichtenberger

**Besonders schön gestaltete
landwirtschaftl. Wohnhäuser**

Gurtner Rosa
Leithen 6, 4933 Wildenau

**Besonders schön gestaltete
Gärten**

Gallhammer Irene
Georgiplatz 13, 4933 Wildenau

Lichtenberger Theresia
Badeseestraße 23, 4933 Wildenau

Mertschun Maria
Sommergasse 2, 4933 Wildenau

Schwendtner Maria
Birkenweg 11, 4933 Wildenau

Wohnhäuser

Aigner Veronika
Badeseestraße 9, 4933 Wildenau

Burgstaller Elfriede
Badeseestraße 43, 4933 Wildenau

Fuchs Lotte

Buchleithing 6, 4933 Wildenau

Pointecker Anni
Birkenweg 23, 4933 Wildenau

Rothner Antonia
Hinterholz 10, 4933 Wildenau

**Landwirtschaftliche Wohn-
häuser**

Preishuber Elfriede
Steinberg 1, 4933 Wildenau

Putscher Johanna
Hinterholz 3, 4933 Wildenau

Reichinger Christa
Aichet 1, 4933 Wildenau

Gärten

Hateier Erika
Georgiplatz 11, 4933 Wildenau

Hochrainer Marianne
Badeseestraße 25, 4933 Wildenau

Schwendtner Roswitha
Birkenweg 7, 4933 Wildenau

*Frohe Weihnachten, Glück
und Erfolg, vor allem aber
ein gesundes Jahr 2010*

*wünscht der
Verschönerungsverein
Wildenau mit Obmann
Franz Lichtenberger*



Imkerverein Aspach-Hönnhart

Obmann Leopold Fuchs

Am Beginn der kalten Jahreszeit möchten wir Imker den Lesern des Gemeindespiegels einige Gedanken über den gesundheitlichen Wert von Blüten- und Waldhonig näher bringen.

Blütenhonig:

Er wird vorwiegend im Frühjahr gesammelt und stammt aus dem Nektar verschiedener Pflanzen- und Blumenarten. Blütenhonig schmeckt süßer als Waldhonig und eignet sich daher exzellent zum Süßen von Speisen und Getränken, aber auch zum Backen. Er ist sowohl vom kulinarischen als auch vom gesundheitlichen Standpunkt aus gesehen besonders wertvoll, vielleicht sogar der beste Honig überhaupt. Blütenhonig hilft vorbeugend gegen Heuschnupfen und andere Pollenallergien. Denn aufgrund des minimalen Pollengehalts stellt sein Verzehr eine Art Impfung dar. Die Pollen, also die allergenen Substanzen, werden durch den Honig potenziert. Sie regen die körpereigenen Abwehrkräfte an, aber sie überwältigen den Körper nicht wie die Pollen, die im Frühjahr in Massen umherfliegen.

Man sollte morgens einen Teelöffel Blütenhonig aus der Region auf nüchternen Magen einnehmen. Je näher am Wohnort

der Honig gesammelt wurde, desto effektiver wirkt diese Therapie. Der „Imker ums Eck“ ist also gefragt.

Waldhonig:

Dieser wird von den Bienen vom Honigtau der Blatt- und Nadelbäume gesammelt. Waldhonig ist aufgrund seiner Entstehung der einzige Honig mit keimtötender Wirkung. Verursacher dieser Wirkung sind die sogenannten Inhibine. Das sind Wirkstoffe, die von den Blattläusen der Fichte und Tanne dem Waldhonig beigefügt werden. Sobald Honig jedoch über 40 Grad erhitzt wird, verliert er einen Großteil dieser Wirkstoffe. Diese antibakterielle Wirkung sowie der hohe Gehalt an Spurenelementen unterstützen die Heilung von Verkühlungen und Erkrankungen der Atmungsorgane. Wegen seines starken würzigen Aromas eignet sich dieser Honig gut als Brotaufstrich, jedoch weniger gut zum Süßen von Getränken.

Allen Lesern wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest und für das kommende Jahr viel Gesundheit (wenn notwendig mit Unterstützung durch unsere Bienenprodukte).

Ein Rezeptvorschlag zum Keksebacken:

Einfacher LEBKUCHEN NACH GROSSMUTTERS ART

ZUTATEN:

- ✓ 420 g Weizenvollmehl, 80 g Roggenmehl oder Sojamehl,
- ✓ 350 g Honig (Cremehonig), 4 EL Erstpressöl, 2 Eier, 1 1/2 TL Natron
- ✓ 1 P. Lebkuchengewürz, 160 g Aranzini und Zitronat (diese kann man durch Dörrzwetschken oder Nüsse ersetzen), 2 – 3 EL Wasser

ZUBEREITUNG

- ✓ Mehl, Gewürze und Natron mischen
- ✓ Aranzini und Zitronat sehr fein schneiden
- ✓ Eier und Honig schaumig rühren, Öl und Wasser beimengen
- ✓ Zum Schluss die Mehlmischung, Zitronat und Aranzini einrühren.
- ✓ Den Teig ca. 1 Stunde zugedeckt rasten lassen.
- ✓ Den Teig 3 – 4 mm dick auswalken, ausstechen, mit Ei bestreichen, mit Nüssen belegen.
- ✓ Die Kekse auf Backpapier legen und bei 180 – 190 Grad backen, ca. 10 min.

Mit dem Kauf von einheimischen Honig anerkennen sie die Arbeit von uns Imkern und tragen zudem auch für die Befruchtung der Bäume und Pflanzen in Ihrer Umgebung, sowie allgemein für eine lebenswerte Natur bei.

Erste Hilfe Kurs!

Die Ortsstelle des Roten Kreuzes Aspach bietet wiederum einen 16-stündigen Erste-Hilfekurs mit Defi-Ausbildung an.

Beginn Dienstag, 12. Jänner 2010 um 19.00 Uhr im Gasthaus Danzer.

Kindernothilfekurs!

Weiters wird ein 6-stündiger (zwei Abende) Kindernothilfekurs angeboten.

Beginn am Montag, den 01.03.2010 um 19.00 Uhr im Gasthaus Danzer.

Anmeldungen bei OSTL. Georg Gurtner, Anton Witzmann und Marktgemeinde Aspach.

Speziell die Feuerwehren, Betriebe und Vereine bzw. jeder Bewohner wird zum Mittun herzlich eingeladen.



Rotes Kreuz

Ortsstelle Aspach

Die Ortsstelle Aspach ersucht das Kursangebot zu nützen, weil es jedem treffen kann, Erste Hilfe leisten zu müssen.

Bei der am Montag den 30.11. und Dienstag, den 01.12.2009 in Wildenau – Gasthaus Wölflingseder und Aspach - Hauptschule durch das Rote Kreuz durchgeführten Blutspendedaktion nahmen in Wildenau 43 und in Aspach 70 Blutspender teil.

Der Blutspendedienst bedankt sich bei allen Spendern.



Blutspendeehrung Christine Stranzinger

Dadurch kann wiederum menschliches Leben gerettet werden.

JUNGUNTERNEHMER

AKTION

DER ERSTE EINDRUCK
UND SO VERPASSEN WIR DIR EINEN GUTEN AUFTRITT IN DER ÖFFENTLICHKEIT:

KOMMT KEIN ZWEITES MAL!

creARTiv

Dein Firmenlogo
Deine Visitenkarten (2.000 Stk.)
Dein Briefpapier (1.000 Stk.)
Deine Website (Standard, 4 Seiten)

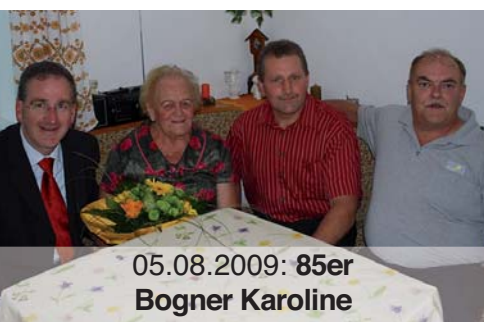
1.300.-
exkl. Mwst.

marktplatz 6 | 0676 / 56 010 56 | www.creartiv-gufler.at

Gratulationen – Rückblick



12.06.2009: 80er
Katzlberger Anton



05.08.2009: 85er
Bogner Karoline



02.09.2009: 85er
Reichinger Theresia



07.09.2009: 80er
Stangl-Kremser Johann



01.11.2009: 80er
Prasser Katharina



13.11.2009: 90er
Gottfried Martin



24.11.2009: 85er
Holzner Hermine



19.05.2009: 90er
Frauscher Katharina



02.10.2009: 80er
Binder Johann



23.10.2009: 80er
Silberhuber Johann



05.12.2009: 80er
Frauscher Ferdinand



05.12.2009: 80er
Pointecker Hermine



28.11.2009: Goldene Hochzeit
Adolf u. Theresia Fraunhuber



19.09.2009: Goldene Hochzeit
Johann und Creszenz Starka

25.05.1924: 85er
Dirmaier Josefa, Ried 2/2

18.05.1929: 80er
Rossmaier Katharina



Geburtstage – Wir gratulieren

Das 91. Lebensjahr vollendet am:

19. März	Kreszenz Mitterbauer	Am Spitzberg 7/1
----------	----------------------	------------------

Das 90. Lebensjahr vollenden am:

26. Februar	Margarete Glass	Mettmacher Str. 11/2
-------------	-----------------	----------------------

29. März	Johann Hofmann	Bräuweg 15
----------	----------------	------------

Das 89. Lebensjahr vollendet am:

23. Februar	Anna Burgstaller	Pimberg 1/2
-------------	------------------	-------------

Das 86. Lebensjahr vollenden am:

9. Jänner	Aloisia Hartinger	Thal 5/3
-----------	-------------------	----------

22. Jänner	Marianne Haidinger	Pimberger Str. 13/3
------------	--------------------	---------------------

24. Jänner	Sophie Fuchs	Leithen am Walde 6/2
------------	--------------	----------------------

3. Februar	Anna Gaisbauer	Kappeln 1/2
------------	----------------	-------------

29. März	Georg Baier	Gewerbestr. 10/2
----------	-------------	------------------

Das 85. Lebensjahr vollendet am:

20. Februar	Franziska Stempfner	Kleinschneidt 7
-------------	---------------------	-----------------

Das 84. Lebensjahr vollenden am:

17. Februar	Felicitas Hofmann	Bräuweg 15
-------------	-------------------	------------

3. März	Maria Karer	Höhnharter Str. 54/2
---------	-------------	----------------------

18. März	Josef Hochrainer	Badeseestraße 25
----------	------------------	------------------

Das 83. Lebensjahr vollendet am:

13. März	Paul Englberger	Im Wiesengrund 11
----------	-----------------	-------------------

Das 82. Lebensjahr vollenden am:

27. Jänner	Anna Mitterbauer	Pimberger Str. 11/2
------------	------------------	---------------------

29. Februar	Dr. Med. Ernst Walter Schuster	Schlosshof 1
-------------	--------------------------------	--------------

17. Februar	Christine Junger	Höhnharter Str. 6
-------------	------------------	-------------------

18. Februar	Fritz Rossmailer	Sommergasse 3/2
-------------	------------------	-----------------

27. Februar	Aloisia Aigner	Badeseestraße 9/2
-------------	----------------	-------------------

8. März	Karl Mühlleitner	Hinterholz 21
---------	------------------	---------------

14. März	Maria Bachleitner	Kasting 8
----------	-------------------	-----------

Das 81. Lebensjahr vollenden am:

18. Jänner	Engelbert Holzner	Kasting Str. 13/1
------------	-------------------	-------------------

13. Februar	Friedrich Kreuzhuber	St. Veiter Str. 21/2
-------------	----------------------	----------------------

16. Februar	Agathe Winkler	Badeseestr. 31/1
-------------	----------------	------------------

7. März	Franziska Wiesbauer	Kasting 7/2
---------	---------------------	-------------

Das 80. Lebensjahr vollenden am:

10. Februar	Anton Hamminger	Pimberg 14
-------------	-----------------	------------

23. Februar	Anna Hütter	Thal 3
-------------	-------------	--------

23. März	Johann Vitztum	Kleinschneidt 10/2
----------	----------------	--------------------

4. April	Maria Puck	Im Wiesengrund 2
----------	------------	------------------

Das 75. Lebensjahr vollenden am:

2. Jänner	Johann Pointecker	Georgiplatz 22
-----------	-------------------	----------------

6. Jänner	Georg Frauscher	Niederham 4
-----------	-----------------	-------------

9. Jänner	Anna Peham	Ried 4/1
-----------	------------	----------

25. Jänner	Aloisia Reitsberger	Wieselberg 4/2
------------	---------------------	----------------

3. Februar	Hermine Zeilinger	Englham 4/2
------------	-------------------	-------------

21. März	Maria Holzner	Kasting Str. 13/1
----------	---------------	-------------------

Das 70. Lebensjahr vollenden am:

3. Jänner	Aloisia Bernroither	Höhnharter Str. 54
-----------	---------------------	--------------------

13. Jänner	Walter Huber	Kneippstr. 13
------------	--------------	---------------

15. Jänner	Maria Maierhofer	Hinterholz 14/1
------------	------------------	-----------------

19. Jänner	Katharina Auer	Hinterholz 28/2
------------	----------------	-----------------

2. Februar	Maria Frauscher	Migelsbach 2/2
------------	-----------------	----------------

5. Februar	Josef Baier	Kleinschneidth 5/2
------------	-------------	--------------------

10. Februar	Wilhelm Irran	Gartenweg 9
-------------	---------------	-------------

21. Februar	Maria Perinka	Kleinschneidt 2
-------------	---------------	-----------------

26. Februar	Zäzilia Destinger	Eigelsberg 6/2
-------------	-------------------	----------------

14. März	Georg Barth	Kneippstraße 30/1
----------	-------------	-------------------

18. März	Ingrid Safarovic	Kneippstraße 12
----------	------------------	-----------------

18. März	Friederika Baumkirchner	Pimberg 9
----------	-------------------------	-----------

30. März	Anton Frauscher	Migelsbach 20
----------	-----------------	---------------

31. März	Margarete Salhofer	Baumgarten 5/2
----------	--------------------	----------------

31. März	Georg Stiglbauer	Hohes Kreuz 2
----------	------------------	---------------

Hochzeiten, Geburten, Zuzüge

Geburten

Mercedes

Belz Lydia und Alexander, Au 17
am 28.09.2009

Antonia Marlene

Heupel Beatrice und
Scharfing Martin, Kasting 9

Michael

Christa Maria Elisabeth Rein-
thaler, Kappeln 11 und Markus
Zechmeister, Geinberg

Hochzeiten

19.09.2009: **Wölflingseder**

Kurt und Krylova Julia,
Kneippstraße 6

19.09.2009: Ing. **Narbeshuber**
Hans-Günther und **Ellinger**
Karin, Im Lerchenfeld 19

Geheiratet haben **Karin Ellin-**
ger und Ing. Hans-Günther
Narbeshuber, Im Lerchenfeld
19 in Aspach

Geheiratet haben **Jochen Per-**
berschlager und Alexandra
Stangl, Solingerstraße in Mett-
mach

Zuzüge

Mihalache Sorin Stefan
Gewerbestraße 4

Baumgartner Amanda und
Gerhard Franz Heinrich
Döging 6

Tencer-Probst Maria
Dr.-Finsterer-Weg 9b

Preishuber Susanne Maria
Hönnharter Straße 1a

Krylova Julia
Kneippstraße 6

Reichinger Michaela
Eigelsberg 7

Belz Olga
Au 17

Belz John-Luis
Au 17

Ratiu Stelian
Georgiplatz 7

Kroiß-Thalbauer Renate Aloisia
Leithen am Walde 10

Mag. Schachinger Johannes
Kappeln 4

Schmatzl Stefan
Am Alten Sportplatz 5a

Wagner Michaela
Hinterholz 17

Wagner Leonie
Hinterholz 17

Riborsch Thomas
Gewerbestraße 4

Enichlmayr Henrike Elisabeth
Seifriedberg 2

Todori Juliana
Döging 2

Molnar Istvan Janos
Wasserdobl 1

Kiss Denes Balnit
Wasserdobl 1

Pataki Zoltan
Wasserdobl 12

Vancea Romeo Marian
Badeseestraße 35

Prüfungen

Sponsion. Magdalena Six Bakk.
rer.nat., Badeseestraße 21, Wil-
denau spondierte am 27.10.2009
mit Ausgezeichnetem Erfolg an
der Naturwissenschaftlichen Fa-
kultät der Universität Salzburg
im Stu-
dienfach
„Ange-
wandte Ma-
the-
matik“
zum Ma-
ster of
Science
(MSc).



Evelyn Gurtner, Hönnharter
Straße 1a 5, Aspach hat die Aus-
bildung in der allgemeinen Ge-
sundheits- und Krankenpflege
absolviert und die Prüfung zur
Diplomierten Gesundheits- und
Krankenschwester an der Schule
für Allgemeine Gesundheits- und
Krankenpflege am Krankenhaus
St. Josef
in Brau-
nau am
Inn am
29. Okto-
ber 2009
mit Erfolg
bestan-
den.

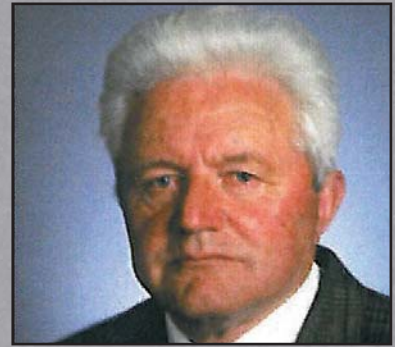


Ewald Ginzinger jun., Hinterholz
35 hat am 12. Oktober die Lehr-
abschlussprüfung als Tischler
mit Sehr
G u t e m
Erfolg ab-
gelegt.



Todesfälle

Wir gedenken unseren Verstorbenen



Binder Johann
Au12
09.12.2009



Hösl Kreszenz
Solingerstraße 12
18.09.2009



Fürk Friederike
Baumgarten 12
18.09.2009



Lettner Theresia
Au13
07.10.2009



Katzlberger Stefan
Marktplatz 8
07.11.2009



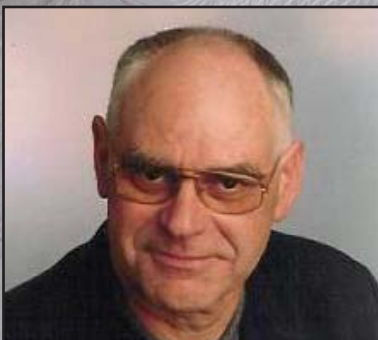
Riedlmair Maria
Hobling 5
28.10.2009



Schmidegger Rupert
Hobling 2
10.11.2009



Gurtner Maria
Roith 6
17.11.2009



Daringer Manfred
Hönnharter Straße 33/
25.11.2009



Wölflingseder Maria
Kneippstraße 6
25.11.2009

Nachruf Manfred Daringer

Lebensspuren eines immer Suchenden

Nicht erst der Tod des Aspacher Bildhauers Manfred Daringer (67) macht bewusst: Dieser Künstler hat bleibende Spuren in seiner Heimatgemeinde hinterlassen.

VON ROMAN KLOIBHOFER

Es war stets der Blick eines Suchenden, dem man in den Augen des Aspacher Bildhauers Manfred Daringer begegnete. Ein Suchen nach Form, nach Begegnung, nach Ruhe. Als Künstler strebte Manfred Daringer nach Perfektion. Die vollkommene Form einer Skulptur war sein Ziel. Vollkommen? Darunter verstand er die Ausgewogenheit von Körper, Geist und Seele im Raum. Das Zusammenspiel von Körper und Raum manifestierte sich in den Skulpturen des Aspacher Bildhauers auf stilvolle Weise. Seine Torsi aus rotem Marmor sind unerschütterliche Relikte menschlichen Seins. Und mit seinen in Marmor geformten Körperlandschaften hat Manfred Daringer seinen unmittelbaren Lebensraum – die sanfthügelige Landschaft des Innviertels – mit menschlichen, weichen Formen vereint. Besonderen Wert legte der Künstler stets auf die haptische Erfahrung, das Erleben mit dem Tastsinn. Über eine raue oder fein polierte Marmor-



fläche zu streichen, war für jeden Betrachter seiner Skulpturen unabdingbar, wollte man einen in seinen Augen vollkommenen Eindruck seiner Skulpturen sowie seiner Arbeit erhalten.

Am Mittwoch vergangener Woche verstarb Manfred Daringer nach schwerer Krankheit. Es war ein großes, künstlerisches Erbe, das der Aspacher in seiner Heimatgemeinde fortgeführt hat. Sein Großonkel Engelbert war ein bedeutender Kirchenmaler, sein Vater Otto ein begnadeter Holzbildhauer, und auch sein Onkel Franz war als renommierter Kirchenmaler bekannt. Manfred Daringer war bis zuletzt auf der Suche. Auf der Suche nach dem Wesentlichen, dem „Alpha“, wie er es nannte. Die Frage, woher wir kommen und wohin wir gehen, beschäftigte ihn Zeit seines Lebens. Seine stille Nachdenklichkeit, die den bescheidenen Künstler kennzeichnete, war sichtbares Zeichen dafür. Viele sichtbare Zeichen hat Manfred Daringer in der Marktgemeinde Aspach hinterlassen (siehe Fotos). Sie sind zu gewichtigen Lebensspuren geworden.





ALLES AUF EINEN KLICK

mit dem monatlichen und kostenlosen Online-Newsletter.
Anmeldung unter: www.revital-aspach.at



Revital Aspach

Revitalplatz 1-2 | A-5252 Aspach | Telefon + 43 (0) 77 55 68 01 | www.revital-aspach.at

KULINARIK UND GENUSS

Do., 31. Dezember
ab 19.00 Uhr

Silvesterabend mit speziellem Silvestermenü

Tischreservierung erbeten unter 07755/6801-522.

Menü und Preise unter www.revital-aspach.at/veranstaltungen.

VORTRAG UND WISSEN

Di., 12. Jänner
Di., 02. Februar
Di., 02. März
jeweils 19.30 Uhr

metabolic balance®

Informationsabend zum Programm für ganzheitliche
Stoffwechselstärkung und Gewichtsregulierung.

Vortrag mit MR Dr. Gerhard Beck. EINTRITT FREI!

SPORT UND ENTSPANNUNG

ab Mo., 11. Jänner
18.30 – 19.00 Uhr
ab Mi., 13. Jänner
18.00 – 19.30 Uhr
je 8 Einheiten € 120,-

Vitales Golfprogramm für Herren

Spezielles Training für stark beanspruchte Muskelgruppen beim
Golfen. Inklusive einmaligem Eintritt in den Wellnessbereich.
Mit Physiotherapeut Stefan Schäfer, dipl. Golf-Physio-Trainer.

ab Mi., 13. Jänner
19.30 – 21.00 Uhr
8 Einheiten € 120,-

Vitales Golfprogramm für Damen

Spezielles Training für stark beanspruchte Muskelgruppen beim
Golfen. Inklusive einmaligem Eintritt in den Wellnessbereich.
Mit Physiotherapeut Stefan Schäfer, dipl. Golf-Physio-Trainer.

ab Di., 02. Februar
18.30 – 19.30 Uhr
8 Einheiten € 64,-

Pilates für Anfänger

Kraftübungen, Stretching und bewusste Atmung zur Stärkung der
Ganzkörpermuskulatur, speziell an Rücken, Rumpf und Beckenboden.
Mit Pilatetrainerin Ingrid Sternbauer.

ab Di., 02. Februar
19.30 – 20.30 Uhr
8 Einheiten € 64,-

Pilates für Fortgeschrittene

Vorkenntnisse in Pilates ist Voraussetzung.
Mit Pilatetrainerin Ingrid Sternbauer.

Termin offen
3 Einheiten € 33,-

Entspannungstraining nach Jacobson

Einfach und schnell erlernbare Technik zur Verringerung
körperlicher und geistiger Belastungen. Besonders zum Stressabbau.

Termin offen

Sling Training

Termin offen

Soft Fitness Training

Weitere Veranstaltungen unter: www.revital-aspach.at/veranstaltungen
Anmeldung unter: 07755 / 6801-501

VERANSTALTUNGSKALENDER



Veranstaltungskalender

Jänner 2010		
07.01.2010	Jahresabschlussfeier	ÖVP-Frauenbewegung
09.01.2010	Feuerwehrmaskenball Wasserdobl	FF Wasserdobl
13.01.2010	Hebammensprechstunde	Familienbundzentrum
14.01.2010	Gitarrenworkshop	Familienbundzentrum
14.01.2010	Frauenmesse	
14.01.2010	Mama Coach- Runde	Familienbundzentrum
15.01.2010	Spiel- und Turnnachmittag	Familienbundzentrum
16.01.2010	Väter mit Kindern in der Natur	Familienbundzentrum
16.01.2010	Bewegungstraining mit Wolfgang Danninger	Familienausschuss
18.01.2010	Tante Herta und die „Familie Zahnteufel“	Familienbundzentrum
20.01.2010	Lebensenergie tanken- Ruhe und Kraft für den Alltag	Familienbundzentrum
22.01.2010	Faschingskostüme gestalten	Familienbundzentrum
23.01.2010	Turnermaskenball in Wildenau	Turnverein Wildenau
24.01.2010	Kleintiermarkt in Aspach	Kleintierzuchtverein Aspach
25.01.2010	Professionell Kinderschminken	Familienbundzentrum
28.01.2010	Bergfeuer mit Andacht	ÖVP-Frauenbewegung
29.01.2010	Schneelichterfest	Familienbundzentrum
30.01.2010	Feuerwehrmaskenball Aspach	FF Aspach
31.01.2010	Neujahsrempfang 2010	Bürgermeister Dr. Mandl und Marktgemeinde Aspach
Februar 2010		
05.02.2010	Kasperltheater	Familienbundzentrum
05.02.2010	Meditationsabend	
06.02.2010	Landjugendmaskenball	LJ Aspach
08.02.2010	Origami für Kinder	Familienbundzentrum
10.02.2010	Hebammensprechstunde	Familienbundzentrum
11.02.2010	Mama Coach- Runde	Familienbundzentrum
13.02.2010	Kameradschaftsbundmaskenball	Kameradschaftsbund Aspach
22.02.2010	Ideen für den Kindergeburtstag	Familienbundzentrum
25.02.2010	Freude - diese Medizin unseres Lebens	
26.02.2010	Girls Day	Familienbundzentrum
März 2010		
05.03.2010	Jahreshauptversammlung mit Neuwahl	ÖVP-Frauenbewegung
12.03.2010	Jahreshauptversammlung des Verschönerungsvereines Wildenau	VVV Wildenau
18.03.2010	Taizé-Gebet	
26.03.2010	Vollversammlung der FF Wildenau	
April 2010		
Ostersonntag 04.04.2010	Frühlingsball der ÖVP Aspach im VZ Danzer	ÖVP Aspach

Redaktionsschluß für den nächsten Gemeindespiegel: 10.03.2010

Sie haben eine Idee? Eine Veranstaltung oder etwas, was Sie glauben, dass in unsere Zeitung gehört – rufen Sie uns an! 0676/6582000 oder e-mail: georg.gattringer@inext.at

Impressum:

„Aspacher Gemeindespiegel“: Medieninhaber und Herausgeber (Verleger): ÖVP-Gemeindeparteilung Aspach, vertreten durch Obmann Karl Reichinger, 5252 Aspach, Migelsbach 4; Gestaltung, Satz und Layout: Georg Gattringer, Marktplatz 4